



Bedienungsanweisung
HUSQVARNA AUTOMOWER®
305E/310E NERA



DE, Deutsch

Lesen Sie die Bedienungsanweisung sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie das Gerät benutzen

Inhalt

1 Sicherheit

1.1 Sicherheitsdefinitionen.....	3
1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise.....	3
1.3 Sicherheitshinweise für die Installation.....	4
1.4 Sicherheitshinweise für den Betrieb.....	4
1.5 Sicherheitshinweise für die Wartung.....	5
1.6 Sicherer Umgang mit Akkus.....	5
1.7 Das Gerät anheben und tragen.....	5
1.8 Cyber-Sicherheit.....	6

2 Einleitung

2.1 Support.....	7
2.2 Gerätebeschreibung.....	7
2.3 Geräteübersicht.....	8
2.4 Symbole auf dem Gerät.....	9
2.5 Symbole am Akku.....	9
2.6 Symbole auf dem Display.....	10
2.7 Überblick über die Menüstruktur Automower® Access.....	10
2.8 Schäden am Gerät.....	11

3 Installation mit virtueller Begrenzung

3.1 Einleitung.....	12
3.2 Systembeschreibung.....	12
3.3 Systemübersicht für die EPOS®-Installation.....	12
3.4 So planen Sie die Installation.....	13
3.5 So bereiten Sie den Arbeitsbereich vor.....	13
3.6 So bereiten Sie die Installation der Ladestation vor.....	13

4 Installation mit Begrenzungskabel

4.1 Einführung – Installation.....	18
4.2 Hauptkomponenten für die Installation.....	18
4.3 Vorbereitung der Installation.....	18
4.4 Vor der Installation der Kabel.....	18
4.5 Installation des Geräts.....	20

5 Einstellungen

5.1 Zeitplan.....	24
5.2 Schnitthöhe.....	24
5.3 Muster.....	24
5.4 Betrieb.....	25
5.5 Installationseinstellungen.....	26
5.6 Zubehör.....	27
5.7 Allgemein.....	27
5.8 Sicherheit.....	28
5.9 Automower® Connect	28
5.10 Meldungen.....	28

5.11 Drahtloses Herunterladen von Firmware FOTA (Firmware over the air).....	28
5.12 Mähprofile.....	28
5.13 So installieren Sie die Ladestation auf der Karte neu.....	29

6 Betrieb

6.1 Das Gerät einschalten (ON).....	30
6.2 So starten Sie das Gerät.....	30
6.3 Fernbedienung.....	30
6.4 So parken Sie das Gerät.....	30
6.5 So stoppen Sie das Gerät.....	31
6.6 Das Gerät ausschalten (OFF).....	31
6.7 So laden Sie den Akku.....	31

7 Instand halten

7.1 Einführung – Wartung.....	32
7.2 Wartungsplan.....	32
7.3 Reinigen des Geräts.....	33
7.4 Akku.....	35
7.5 Austausch der Klingen.....	35

8 Störungen beseitigen

8.1 Meldungen.....	36
8.2 LED Anzeigelampe der Ladestation.....	44
8.3 Symptome.....	45
8.4 Unterbrechungen/Brüche im Schleifenkabel finden.....	46

9 Transport, Lagerung und Entsorgung

9.1 Transport.....	49
9.2 Das Gerät lagern.....	49
9.3 Einlagerung der Ladestation.....	49
9.4 Installation der Ladestation nach der Einlagerung.....	49
9.5 Entsorgung.....	50
9.6 Entsorgen von Elektro- und Elektronik- Altgeräten	51

10 Technische Daten

10.1 Technische Daten.....	52
----------------------------	----

1 Sicherheit

1.1 Sicherheitsdefinitionen

Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise weisen auf besonders wichtige Teile der Betriebsanleitung hin.



WARNUNG: Wird verwendet, wenn bei Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch die Gefahr von Verletzung oder Tod des Bedieners oder anderer Personen besteht.



ACHTUNG: Wird verwendet, wenn bei Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch die Gefahr von Schäden am Gerät, an anderen Materialien oder in der Umgebung besteht.

Hinweis: Für weitere Informationen, die in bestimmten Situationen nötig sind.

1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Das Gerät darf nur mit der von Husqvarna empfohlenen Ausstattung verwendet werden. Andere Verwendungsarten sind nicht zulässig.
- Um Schäden am Gerät und Unfälle an Fahrzeugen und Personen zu vermeiden, sollten keine Arbeitsbereiche und Transportwege über öffentliche Wege installiert werden.
- Das Gerät ist kein Spielzeug. Die Klingen des Geräts können Personen und Tiere verletzen.
- Achten Sie darauf, dass sich Kinder unter acht Jahren während des Betriebs nicht im Arbeitsbereich aufhalten. Kinder und Tiere müssen während des Betriebs stets beaufsichtigt werden.
- Alle Personen müssen einen Abstand von mindestens 3 m/10 ft. zum Gerät einhalten, wenn es in Betrieb ist. Schlafen oder sonnen Sie sich beispielsweise nicht im Arbeitsbereich, wenn das Gerät in Betrieb ist.
- Bei Betrieb des Geräts im öffentlichen Bereich müssen Warnschilder um den Arbeitsbereich angebracht werden. Die Schilder müssen den folgenden Text aufweisen: **Warnung! Automatischer Rasenmäher! Halten Sie Abstand von der Maschine! Kinder müssen beaufsichtigt werden!**
- Laufen Sie nicht, wenn Sie das Gerät mit appDrive manuell betreiben. Stellen Sie sicher, dass Sie jederzeit einen sicheren und stabilen Stand haben. Stellen Sie sicher, dass sich keine Personen in der Nähe des Geräts befinden, wenn es an steilen Hängen betrieben wird. Tragen Sie beim Betrieb des Geräts mit appDrive stets festes Schuhwerk und lange Hosen.
- Um das Gerät auszuschalten, gehen Sie hinter das Gerät und drücken die STOP-Taste. Wenn Ihr Gerät dafür geeignet ist, können Sie die App verwenden, um das Gerät anzuhalten. Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, warten Sie mindestens drei Sekunden, bevor Sie das Gerät bewegen.
- Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie etwas beseitigen, das das Gerät blockiert, das Gerät warten oder untersuchen und wenn das Gerät ungewöhnlich vibriert. Prüfen Sie das Gerät auf Schäden, bevor Sie es erneut starten. Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es beschädigt ist.
- Berühren Sie niemals bewegliche gefährliche Bauteile, wie z. B. den Klingenteller, bevor diese vollständig zum Stillstand gekommen sind.
- Suchen Sie bei Verletzungen oder Unfällen einen Arzt auf.
- Verlegen Sie Netz- und Verlängerungskabel nicht im Arbeitsbereich. Dadurch können die Kabel beschädigt werden.
- Schließen Sie keine beschädigten Kabel an, und berühren Sie diese nicht, bevor sie von

der Steckdose getrennt wurden. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn das Kabel während des Betriebs beschädigt wird. Ein abgenutztes oder beschädigtes Kabel erhöht das Risiko eines Stromschlags. Ein beschädigtes Kabel muss durch Wartungspersonal ausgetauscht werden.

- Wenn Sie das Netzteil an die Steckdose anschließen, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter (RCD) mit einem Auslösestrom von maximal 30 mA.
- Laden Sie das Gerät nur in der mitgelieferten Ladestation auf. Für eine sichere Entsorgung des Akkus, lesen Sie *Entsorgung auf Seite 50*. Eine inkorrekte Verwendung kann zu elektrischen Schlägen, Überhitzung oder Austreten von ätzender Flüssigkeit aus dem Akku führen. Spülen Sie bei Austritt von Elektrolyt mit Wasser/ Neutralisationsmittel. Wenn ätzende Flüssigkeit in Ihre Augen kommt, sollten Sie ärztliche Hilfe suchen.
- Verwenden Sie nur die von Husqvarna empfohlenen Originalakkus. Die Gerätesicherheit kann nur bei der Verwendung von Originalakkus gewährleistet werden. Verwenden Sie ausschließlich wiederaufladbare Akkus.
- Befolgen Sie die Installationsanweisungen, besonders bezüglich der Beschreibung des Arbeitsbereichs, siehe *Arbeitsbereich auf Seite 16*.
- Befolgen Sie die Anweisungen zum Starten und Betrieb des Geräts, siehe *Betrieb auf Seite 30*.
- Bei Gewittergefahr empfiehlt Husqvarna das Netzteil und alle Kabel zur Ladestation zu trennen, um das Risiko einer Beschädigung elektrischer Komponenten zu verringern. Schließen Sie das Netzteil und alle Kabel wieder an, wenn die Gewittergefahr vorbei ist. Es ist wichtig, dass die Kabel korrekt angeschlossen sind.
- Befolgen Sie die Wartungsanweisungen und verwenden Sie bei Bedarf Original-Ersatzteile von Husqvarna, siehe *Instand halten auf Seite 32*.
- Technische Daten wie Gewicht, Abmessungen und Geräuschemissionswerte finden Sie unter *Technische Daten auf Seite 52*.
- Der Bediener ist für Unfälle und Gefahren verantwortlich, die anderen Personen oder an deren Eigentum entstehen.
- Das Gerät darf nur von Personen betrieben, gewartet und repariert werden, die mit dessen speziellen Eigenschaften und den beim Gebrauch einzuhaltenden Sicherheitsvorschriften bestens vertraut sind.
- Es ist nicht gestattet, das Originaldesign des Geräts zu verändern.
- Beachten Sie nationale Vorschriften über elektrische Sicherheit.

- Husqvarna garantiert nicht die vollständige Kompatibilität zwischen dem Gerät und anderen Arten von drahtlosen Systemen wie Fernbedienungen, Funksendern oder ähnlichem.
- Der integrierte Alarm ist sehr laut. Seien Sie vorsichtig, insbesondere wenn das Gerät im Innenbereich verwendet wird.
- Der Betriebs- und Lagerungstemperaturbereich ist 0–45 °C / 32–113 °F. Temperaturbereich zum Laden ist 5–45 °C / 41–113 °F. Zu hohe Temperaturen können zu Schäden am Gerät führen.

1.3 Sicherheitshinweise für die Installation



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Installieren Sie die Ladestation nicht in einem Bereich, in dem Stolpergefahr besteht.
- Installieren Sie die Ladestation einschließlich Zubehör nicht an einer Stelle, die sich unterhalb oder in einer Entfernung von 60 cm/24 Zoll oder weniger von brennbarem Material befindet. Im Falle einer Fehlfunktion kann es zu einer Erhitzung der Ladestation und des Netzteils kommen, was eine potenzielle Brandgefahr zur Folge haben kann.
- Positionieren Sie das Netzteil nicht in einer Höhe, in der es unter Wasser gesetzt werden kann. Positionieren Sie das Netzteil nicht auf dem Boden.
- Bedecken Sie das Netzteil nicht. Kondenswasser kann dem Netzteil schaden und das Risiko eines Stromschlags erhöhen.
- Stellen Sie die Ladestation nicht an Stellen auf, an denen sich Schädlinge, wie z. B. Ameisen, befinden.
- Gültig für USA/Kanada. Wenn das Netzteil im Freien installiert wird: Es besteht Stromschlaggefahr. Nur an einer Steckdose der Klasse A mit FI-Schutz (RCD) mit witterungsbeständigem Gehäuse installieren, bei dem die Verschlusskappe eingefügt oder entfernt wurde.
- Installieren Sie die Ladestation nicht an Orten, an denen die Gefahr von stehendem Wasser besteht.

1.4 Sicherheitshinweise für den Betrieb



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Halten Sie Hände und Füße von den rotierenden Klingen fern. Halten Sie mit Ihren Händen und Füßen stets einen sicheren Abstand zum Gerät, solange dieses eingeschaltet ist.
- Verwenden Sie den PARK-Modus oder schalten Sie das Gerät aus (OFF), wenn sich Personen, insbesondere Kinder oder Tiere, in der Nähe des Arbeitsbereichs befinden. Siehe *Das Gerät ausschalten (OFF) auf Seite 31*. Husqvarna empfiehlt, das Gerät so einzustellen, dass es nur dann arbeitet, wenn der Arbeitsbereich keine Aktivität aufweist. Das Gerät kann nachts im Arbeitsbereich zu Verletzungen von Tieren führen, z. B. bei Igel. Siehe *Zeitplan auf Seite 24*.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine Objekte wie Steine, Äste, Werkzeug oder Spielzeug auf dem Rasen befinden. Die Klingen am Gerät und die Objekte können beschädigt werden.
- Heben Sie das Gerät nicht an und bewegen Sie es nicht, wenn es eingeschaltet (ON) ist.
- Das Gerät darf nicht mit Personen oder Tieren zusammenstoßen. Wenn eine Person oder ein Tier in den Fahrgang des Geräts gelangt, muss das Gerät sofort angehalten werden. Siehe *So stoppen Sie das Gerät auf Seite 31*.
- Legen Sie keine Gegenstände auf Gehäuse oder Ladestation des Geräts.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn die **STOP**-Taste nicht funktioniert.
- Schalten Sie das Gerät immer aus (OFF), wenn es nicht in Betrieb ist. Das Gerät kann nur gestartet werden, wenn Sie den richtigen PIN-Code eingeben.
- Verwenden Sie das Gerät nicht gleichzeitig mit einem ausfahrbaren Sprinkler. Verwenden Sie die Funktion *Zeitplan* so, dass das Gerät und der Pop-up-Sprinkler nicht gleichzeitig arbeiten. Siehe *Zeitplan auf Seite 24*.
- Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn sich stehendes Wasser im Arbeitsbereich befindet. Zum Beispiel, wenn starker Regen Wasserlachen bildet.

1.5 Sicherheitshinweise für die Wartung



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät warten.

- Schalten Sie das Gerät aus (**OFF**), wenn Sie Wartungsarbeiten daran vornehmen.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Hochdruckreiniger. Verwenden Sie keine Lösungsmittel zur Reinigung des Geräts.
- Trennen Sie den Stecker der Ladestation, bevor Sie Reinigungs- oder Wartungsarbeiten an der Ladestation durchführen.

1.6 Sicherer Umgang mit Akkus



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Lithium-Ionen-Akkus können explodieren oder Feuer verursachen, wenn sie demontiert, kurzgeschlossen oder Wasser, Feuer oder hohen Temperaturen ausgesetzt werden. Gehen Sie vorsichtig vor, öffnen Sie den Akku nicht und setzen Sie ihn keinen elektrischen/mechanischen Belastungen aus. Vermeiden Sie die Lagerung der Akkus bei direkter Sonneneinstrahlung.
- Verwenden Sie keine beschädigten Akkus. Entsorgen Sie den Akku, wenn er beschädigt ist. Siehe *Entsorgung auf Seite 50*.

1.7 Das Gerät anheben und tragen



WARNUNG: Das Gerät muss ausgeschaltet sein (OFF), bevor Sie es anheben. Das Gerät ist deaktiviert, wenn die Anzeige am **Jog-Rad** erlischt.



ACHTUNG: Heben Sie das Gerät nicht hoch, wenn es sich in der Ladestation befindet. Dadurch können die Ladestation und das Gerät beschädigt werden. Drücken Sie die **STOP**-Taste, und ziehen Sie das Gerät aus der Ladestation, bevor Sie es anheben.

So bewegen Sie das Gerät sicher innerhalb/außerhalb des Arbeitsbereichs:

1. Drücken Sie die **STOP**-Taste, um das Gerät anzuhalten.
2. Schalten Sie das Gerät aus (OFF).
3. Heben Sie das Gerät so am Handgriff, dass der Messerteller von Ihrem Körper entfernt ist.



1.8.4 Externe Dienste

Diese Dienste sind über die Netzwerkschnittstellen verfügbar:

- **Backend-Dienste:** Ermöglicht die sichere Verwaltung und Konfiguration des Geräts durch authentifizierten Zugriff mit der App oder dem webbasierten Portal sowie den Austausch von Telemetriedaten.
- **Firmware-Aktualisierungsdienst:** Dieser Dienst sendet neue Firmware über Funk (FOTA) an das Gerät. Diese Updates halten die Sicherheit und die Funktionen des Geräts auf dem neuesten Stand.
- **Standortdienst:** Dieser Dienst zeigt die Position des Geräts mit GPS an. Diesen Dienst müssen Sie in der App aktivieren, bevor Sie ihn verwenden können.

1.8 Cyber-Sicherheit

Sicherheitsempfehlungen:

- Richten Sie das Gerät niemals in nicht vertrauenswürdigen oder öffentlichen Netzwerken ein und betreiben Sie es dort nicht.
- Überprüfen Sie in regelmäßigen Zeitintervallen, ob Firmware-Updates zur Installation verfügbar sind, um die Sicherheit des Systems zu gewährleisten.

1.8.1 Bluetooth-® Schnittstelle

Die Bluetooth-®-Schnittstelle ist standardmäßig aktiviert, um bei der Einrichtung, der Verbindung mit einem Mobilgerät, der Steuerung des lokalen Geräts und der Konfiguration des Geräts mit einem Mobilgerät zu helfen. Die Bluetooth-®-Verbindung verwendet einen PIN-Code oder ein Passwort, der/das für jedes Gerät über die App unterschiedlich ist. Alle Geräteverbindungen werden mit einer Standard-BLE-Verschlüsselung gesichert. Verwenden Sie eine starke, eindeutige PIN, um die Sicherheit zu erhöhen.

1.8.2 WLAN-Schnittstelle

Die WLAN-Schnittstelle des Geräts ermöglicht die Verbindung mit Ihrem privaten WLAN-Netzwerk zur Fernsteuerung über die Companion-App, für Firmware-Updates und standortbasierte Dienste. Die WLAN-Verbindungen sind durch WPA2/WPA3-Verschlüsselungsprotokolle geschützt. Verwenden Sie ein starkes, eindeutiges Passwort für Ihr privates WLAN-Netzwerk, und stellen Sie sicher, dass das Gerät nur mit vertrauenswürdigen Netzwerken verbunden wird.

1.8.3 Standortdienst

Der Standortdienst verwendet GPS, um den Gerätestandort anzuzeigen. Dies dient dazu, die GeoFencing-Funktion (Diebstahlschutz) zu aktivieren und den Bedienern den Standort des Geräts über die Companion-App anzuzeigen.

2 Einleitung

Werkseinstellung für PIN-Code: 1234
Seriennummer:
Artikelnummer:

Die Seriennummer und die Artikelnummer befinden sich auf dem Typenschild und auf dem Karton des Geräts.

- Registrieren Sie Ihr Gerät unter www.husqvarna.com. Geben Sie die Seriennummer des Geräts, die Artikelnummer und das Kaufdatum ein, um Ihr Gerät zu registrieren.

2.1 Support

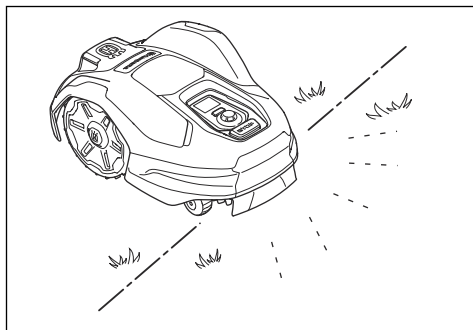
Wenn Sie Unterstützung zu diesem Gerät benötigen, navigieren Sie auf zum Support-Bereich, um auf Anweisungen und Anleitungen zur Fehlerbehebung zuzugreifen, oder verwenden Sie den Husqvarna Self-Service und den Produktassistenten (falls in Ihrem Markt verfügbar). Wenden Sie sich an Ihren Husqvarna Servicehändler, um weiteren Support für das Gerät zu erhalten.

2.2 Gerätebeschreibung

Hinweis: Husqvarna aktualisiert regelmäßig das Erscheinungsbild und die Funktionsweise der Geräte. Siehe *Support auf Seite 7*.

Das Gerät ist ein Mähroboter. Das Gerät ist akkubetrieben und arbeitet automatisch. Wenn der Ladezustand des Akkus niedrig ist, fährt das Gerät zum Aufladen zur Ladestation. Das Gerät wird wieder in Betrieb genommen, wenn der Akku vollständig aufgeladen ist.

Das Gerät verfügt über EdgeCut und schneidet damit Ihre Rasenkanten. Die Schnitttechnik verbessert die Grasqualität, daher kann der Einsatz von Düngern reduziert werden. Das Aufsammeln des Grases ist nicht erforderlich.



2.2.1 Installationsmethode

Sie können das Gerät mit virtuellen Begrenzungen mit EPOS®-Technologie oder mit physischen Begrenzungen mit Begrenzungskabeln installieren.

Zu Installationen mit virtuellen Begrenzungen mit EPOS®-Technologie siehe *Installation mit virtueller Begrenzung auf Seite 12*. Informationen zur Installation des Begrenzungskabels finden Sie unter *Installation mit Begrenzungskabel auf Seite 18*.

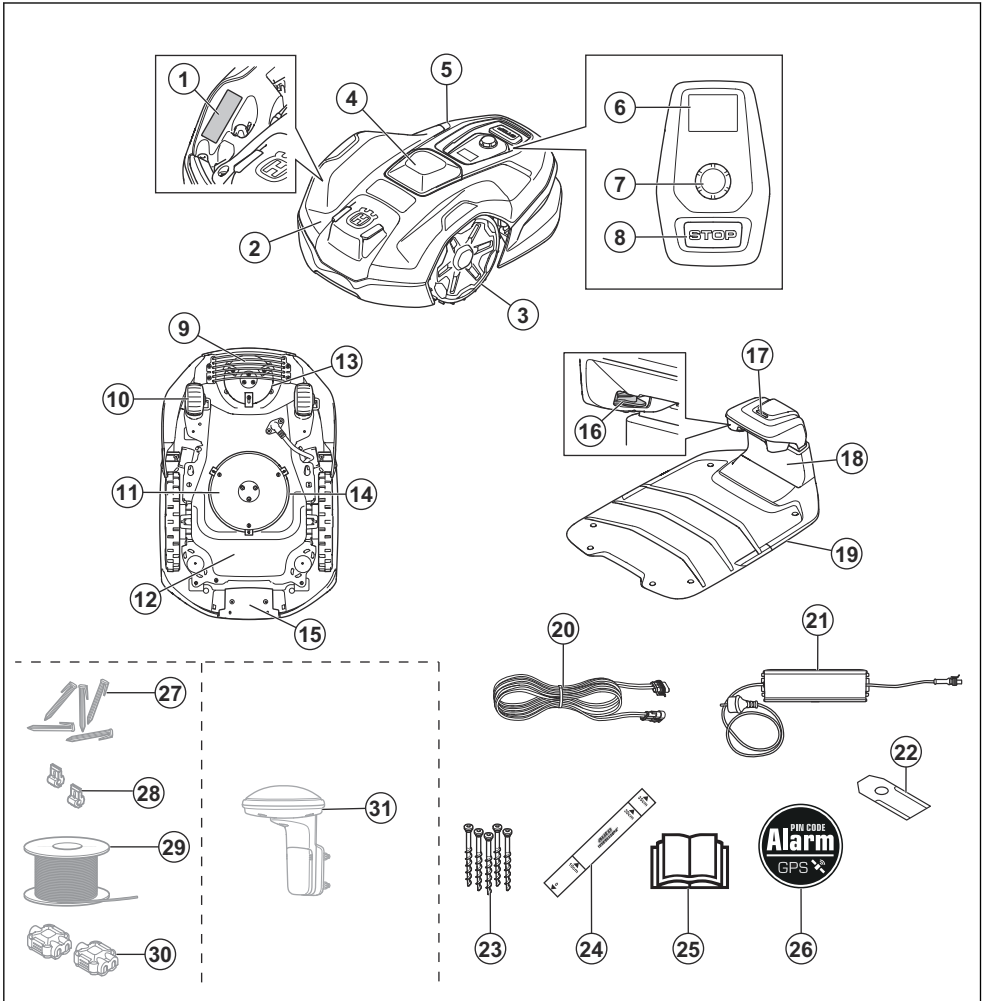
2.2.2 Automower® Connect

Automower® Connect ist eine App für Mobilgeräte, mit der Einstellungen aus der Ferne festgelegt werden können. Der Automower® 305E/310E NERA kann über die App mit Bluetooth® und Wi-Fi eine Verbindung herstellen. Wenn Sie sich in der Nähe des Geräts befinden, können Sie Ihr Mobilgerät und das Gerät mit Bluetooth® verbinden. Um einige Einstellungen vornehmen zu können, muss eine Verbindung über Bluetooth® hergestellt werden. Wenn das Gerät mit Ihrem Wi-Fi-Netzwerk verbunden ist, können Sie es von überall aus steuern.

2.2.3 Automower® Access

Automower® Access bezeichnet die Benutzeroberfläche des Geräts. Diese umfasst das Display, das **Jog-Rad** und die **STOP**-Taste. Siehe *Überblick über die Menüstruktur in Automower® Access auf Seite 10*.

2.3 Geräteübersicht



- | | |
|-----------------------------|--|
| 1. Typenschild ¹ | 10. Hinterräder |
| 2. Obere Abdeckung | 11. Gleitplatte |
| 3. Vorderräder | 12. Chassis mit Elektronik, Akku und Motoren |
| 4. EPOS®-Modul | 13. EdgeCut-Klingenteller |
| 5. Gerätegehäuse | 14. Hauptklingenteller |
| 6. Display | 15. Handgriff |
| 7. Jog-Rad | 16. Kontaktplatten |
| 8. STOP-Taste | 17. LED Anzeigelampe der Ladestation |
| 9. Klingentellerschutz | 18. Abdeckung |

¹ Befindet sich unter der oberen Abdeckung.

19. Ladestation
20. Niederspannungskabel
21. Spannungsversorgung²
22. Zusätzliche Klingen
23. Schrauben zum Befestigen der Ladestation
24. Lineal für die Installation des Begrenzungskabels (Das Lineal wird aus dem Gerätekarton entfernt.)
25. Bedienungsanleitung und Kurzanleitung
26. Alarm-Aufkleber
27. Haken³
28. Verbinder für das Schleifenkabel⁴
29. Schleifenkabel für Begrenzungskabel und Leitkabel⁵
30. Verbinder für das Schleifenkabel⁶
31. Referenzstation EPOS® RS1⁷

2.4 Symbole auf dem Gerät

Diese Symbole befinden sich auf dem Gerät. Stellen Sie sicher, dass Sie sie verstanden haben.



WARNUNG: Lesen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.



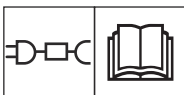
WARNUNG: Deaktivieren Sie das Gerät vor Wartungsarbeiten oder vor dem Anheben des Geräts.



WARNUNG: Halten Sie einen sicheren Abstand zum Gerät ein, wenn es in Betrieb ist. Halten Sie Hände und Füße von den rotierenden Klingen des Geräts fern.



WARNUNG: Setzen Sie sich nicht auf das Gerät. Halten Sie mit Ihren Händen und Füßen stets einen sicheren Abstand zum Gerät ein.



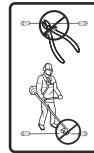
Verwenden Sie ein abnehmbares Netzteil, wie auf dem Typenschild neben dem Symbol angegeben.



Das Gerät ist kein Hausmüll. Geben Sie das Gerät an eine zugelassene Recyclingstation für elektrische und elektronische Geräte.



Gewährleistungssiegel. Die Gewährleistung gilt nicht, wenn die Dichtung beschädigt ist.



Nehmen Sie keine Änderungen am Niederspannungskabel vor.

Verwenden Sie weder Heckenschere noch Rasentrimmer in der Nähe des Niederspannungskabels.

2.5 Symbole am Akku



WARNUNG: Lithium-Ionen-Akkus können explodieren oder Feuer verursachen, wenn sie zerlegt, kurzgeschlossen oder grob behandelt werden. Setzen Sie den Akku nicht Wasser, Feuer oder hohen Temperaturen aus.



Lesen Sie die Gebrauchsanweisung.



Werfen Sie den Akku nicht ins Feuer, und setzen Sie ihn keiner Wärmequelle aus.



Tauchen Sie den Akku nicht in Wasser.



Dieses Gerät entspricht den geltenden EU-Richtlinien.

² Das Erscheinungsbild kann je nach Markt unterschiedlich sein.

³ Separat erhältlich.

⁴ Separat erhältlich.

⁵ Separat erhältlich.

⁶ Separat erhältlich.

⁷ Separat erhältlich.

2.6 Symbole auf dem Display



Das Gerät ist in Betrieb.



Das Gerät ist geparkt.



Das Gerät wurde angehalten.



Es ist ein Fehler aufgetreten.



Das Gerät wird ferngesteuert.



Schnitthöhe des Geräts.



Mobilfunk-Signalstärke.



Wi-Fi-Signalstärke.



Die Bluetooth®-Verbindung ist aktiviert.

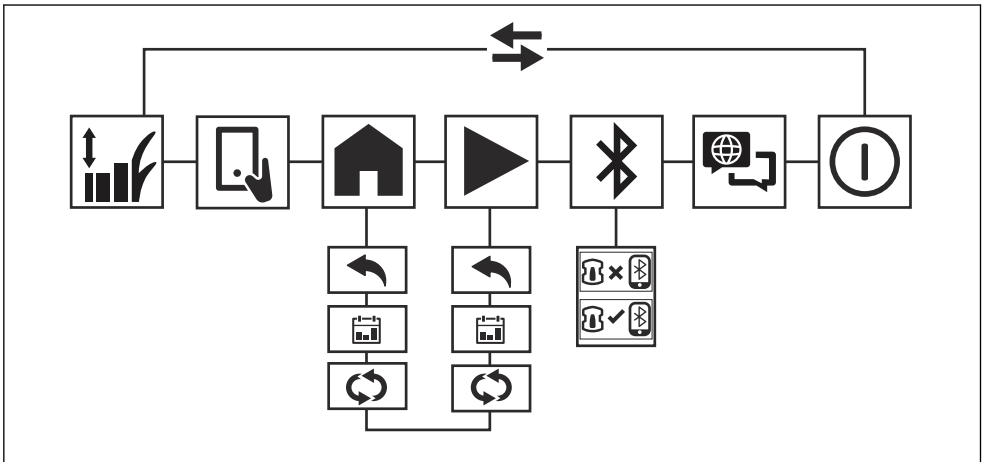


Der Akku lädt.



Akkuladestand.

2.7 Überblick über die Menüstruktur in Automower® Access



2.7.1 Symbole im Hauptmenü für Automower® Access



Schnitthöhe

Im Menü *Schnitthöhe* können Sie die Schnitthöhe des Geräts einstellen.



Fernbedienung

Im Menü *Fernbedienung* können Sie auswählen, ob Sie das Gerät mit der Automower® Connect-App fernsteuern möchten.



Parken

Im Menü *Parken* können Sie das Gerät so einstellen, dass es bis zum nächsten geplanten Vorgang oder bis auf Weiteres geparkt wird.



Mähen

Im Menü *Mähen* können Sie das Gerät so einstellen, dass es gemäß Zeitplan oder im Modus „Zeitplan überschreiben“ mäht.



Verbinden

Im Menü *Verbinden* können Sie Bluetooth® aktivieren und einen Kopplungsvorgang mit Ihrem Mobilgerät durchführen.



Sprache

Im Menü *Sprache* können Sie eine Sprache auswählen, die auf dem Display angezeigt werden soll.



Ausschalten

Ausschalten stellt das Gerät auf OFF.

2.7.2 Symbole im Untermenü für Automower® Access



Hinterseite

Mit *Zurück* gelangen Sie zurück zum Hauptmenü.



Zeitplan

Im Untermenü *Zeitplan* können Sie den Betrieb gemäß dem in der Automower® Connect-App eingestellten Zeitplan durchführen.



Zeitplan ausschalten

Im Menü *Parken* können Sie anwählen, ob der Zeitplan überschrieben oder das Gerät bis auf Weiteres geparkt werden soll.

Im Menü *Mähen* können Sie anwählen, ob der Betrieb fortgesetzt oder der Zeitplan überschrieben werden soll.

Wenn Sie nur über einen Arbeitsbereich verfügen, können Sie festlegen, dass der Zeitplan überschrieben und weiter gemäht werden soll, bis Sie den Betriebsmodus ändern.

Wenn Sie über mehr als einen Arbeitsbereich verfügen, können Sie festlegen, dass der Zeitplan überschrieben und nur einer der beiden Arbeitsbereiche gemäht werden soll. In Arbeitsbereichen mit unregelmäßigem Mähmuster mäht das Gerät diesen Bereich, bis Sie den Betriebsmodus ändern. In systematischen Arbeitsbereichen mäht das Gerät solange, bis es den Bereich vollständig gemäht hat, und parkt dann in der Ladestation.



Verbunden

Das Gerät und das Mobilgerät sind über Bluetooth® verbunden.



Nicht verbunden

Das Gerät und das Mobilgerät sind nicht über Bluetooth® verbunden.

2.8 Schäden am Gerät

Wir haften nicht für Schäden an unserem Gerät, wenn:

- das Gerät nicht ordnungsgemäß repariert wird.
- das Gerät mit Teilen repariert wird, die nicht vom Hersteller stammen oder nicht vom Hersteller zugelassen sind.
- ein Zubehörteil mit dem Gerät verwendet wird, das nicht vom Hersteller stammt oder nicht vom Hersteller zugelassen ist.
- das Gerät nicht bei einem zugelassenen Service Center oder von einem zugelassenen Fachmann repariert wird.

3 Installation mit virtueller Begrenzung

3.1 Einleitung



WARNUNG: Lesen Sie vor der Installation des Geräts das Kapitel über Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.

Abdeckung verfügt. Ein Automower® Connect-Kit oder eine Referenzstation sind optionales Zubehör, wenn kein WLAN verfügbar ist.

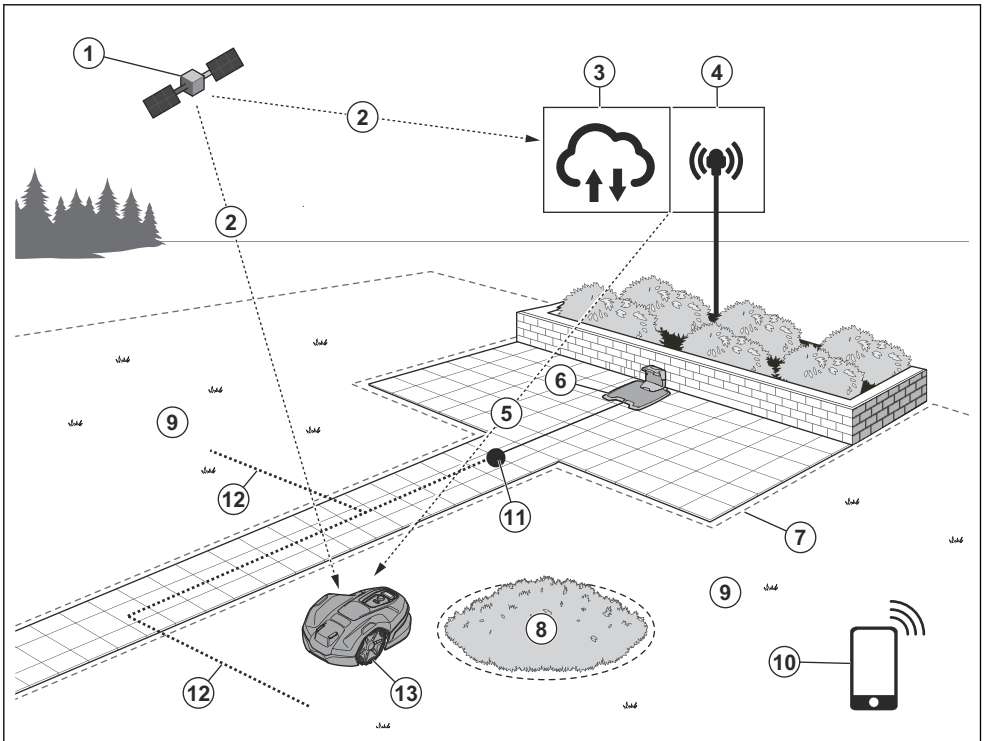
Hinweis: Nicht in allen Ländern und Regionen werden Referenzstationen oder Korrekturdaten über die Husqvarna® Cloud unterstützt. Bitte setzen Sie sich für weitere Informationen mit Ihrem Husqvarna Vertreter vor Ort in Verbindung.

3.2 Systembeschreibung

Das Gerät verwendet Satellitensignale und Korrekturdaten für die Navigation. Satellitensignale können aufgrund von atmosphärischen Störungen ungenau sein. Korrekturdaten kompensieren diese Störung und helfen dem Gerät, mit der hohen Positionssteuerung zu arbeiten. Korrekturdaten sind per EPOS® über Husqvarna® Cloud mit WLAN oder einer Referenzstation verfügbar. Wenn Sie EPOS® über Husqvarna® Cloud verwenden, stellen Sie sicher, dass der Arbeitsbereich über eine vollständige WLAN-

Der Arbeitsbereich ist der Bereich, in dem das Gerät Gras mähen kann. Sie können ausgeschlossene Bereiche einrichten, um das Eindringen des Geräts in bestimmte Bereiche zu verhindern. Der Andockpunkt befindet sich vor der Ladestation. Das Gerät verwendet diesen Punkt, um die Ladestation zu erreichen und zu verlassen. Für die Navigation des Geräts zwischen dem Andockpunkt und dem Arbeitsbereich sind Transportwege erforderlich.

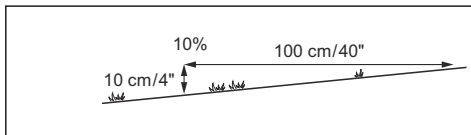
3.3 Systemübersicht für die EPOS®-Installation



1. Satelliten
2. Satellitensignale
3. Husqvarna® Cloud
4. Referenzstation⁸
5. Korrekturdaten
6. Ladestation
7. Virtuelle Begrenzung
8. Verbotener Bereich
9. Arbeitsbereich
10. Mobilgerät
11. Andockpunkt
12. Transportweg
13. Mähroboter

3.4 So planen Sie die Installation

- Lesen Sie vor der Installation des Geräts das Kapitel über die Installation.
- Erstellen Sie eine Skizze des Arbeitsbereichs. Nehmen Sie darin alle Hindernisse auf und markieren Sie auf der Skizze, wo die Ladestation, die Arbeitsbereiche, die ausgeschlossenen Bereiche, der Wartungspunkt, die Transportwege und die Referenzstation zu platzieren sind.
- Das Gerät kann an Steigungen von 30% im Arbeitsbereich betrieben werden. An den virtuellen Begrenzungen beträgt die maximale Steigung 20%. Die Steigung (%) wird als Höhenunterschied für jeden m berechnet. Beispiel: 10 cm/100 cm = 10%.



- Wenn in einigen Bereichen der Installation die Satellitensignale schwach sind und das Gerät stoppt, können Sie ein Begrenzungskabel für den Betrieb mit dem EPOS®-System installieren. Diese Funktion wird als „Unterstützung durch Kabel“ bezeichnet. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Betriebsanleitung.
- Gebäude im Arbeitsbereich, die L-förmig sind, können die Satellitensignale blockieren, was sich auf die Funktionsweise des Geräts in diesem Bereich auswirken kann. In diesem Fall stehen folgende Alternativen zur Verfügung:
 - a) Verwenden Sie die Funktion „Unterstützung durch Kabel“.
 - b) Die virtuelle Begrenzung kann in einem Mindestabstand von 1.5 m/5 ft. zum Gebäude platziert werden.
- In Passagen, die schmaler als 4 m/13 ft. sind, wobei sich erhöhte Objekten auf beiden Seiten

befinden, z. B. Gebäude, Hecken oder Bäume, stehen die folgenden Alternativen zur Verfügung:

- a) Verwenden Sie die Funktion „Unterstützung durch Kabel“.
 - b) Legen Sie einen Transportweg an, damit das Gerät durchfahren kann, ohne zu mähen.
- Wenn der Abstand zwischen der Oberseite eines Baumes und der Begrenzung weniger als 4 m/ 13 ft. beträgt, stehen die folgenden Alternativen zur Verfügung:
 - a) Verwenden Sie die Funktion „Unterstützung durch Kabel“.
 - b) Ein ausgeschlossener Bereich kann zu einem späteren Zeitpunkt hinzugefügt werden, um diesen Bereich nicht einzubeziehen, wenn er häufige Stopps verursacht.

3.5 So bereiten Sie den Arbeitsbereich vor

- Füllen Sie Löcher im Rasen, damit die Rasenfläche eben ist.
- Den Rasen vor der Installation des Geräts mähen. Stellen Sie sicher, dass das Gras maximal 6 cm/2,5 in hoch ist.
- Das Erkennungssystem unterstützt die Navigation mit EPOS®-Technologie in Bereichen mit geringer Satellitenabdeckung, z. B. in engen Passagen, bei L-förmigen Gebäuden und unter großen Bäumen in der Nähe der virtuellen Begrenzung. Das Gerät arbeitet weiter, wenn es Gras vor sich erkennt und sich seine EPOS®-Position innerhalb der virtuellen Begrenzung befindet. Wenn eine virtuelle Begrenzung in einem Bereich mit geringer Satellitenabdeckung und Gras direkt außerhalb der virtuellen Begrenzung befindet, empfiehlt Husqvarna die Installation einer Schutzbarriere. Die Schutzbarriere muss eine Höhe von mindestens 15 cm/6 Zoll. aufweisen.
- Wenn sich die Installation in der Nähe von Wasser, Hängen, Abbrüchen oder öffentlichen Straßen befindet, installieren Sie eine Schutzbarriere. Die Barriere muss eine Höhe von mindestens 15 cm/6 Zoll. aufweisen.



ACHTUNG: Die Schutzbarriere verhindert, dass das Gerät ins Wasser fällt, Steigungen hinunterrollt oder auf öffentliche Straßen fährt.

3.6 So bereiten Sie die Installation der Ladestation vor

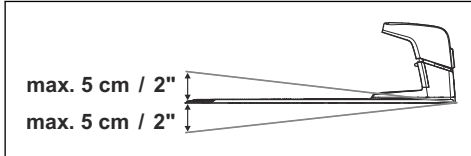
Stellen Sie vor der Installation der Ladestation sicher, dass diese Bedingungen im Installationsbereich erfüllt werden können:

⁸ Optionales Zubehör, das separat erhältlich ist.

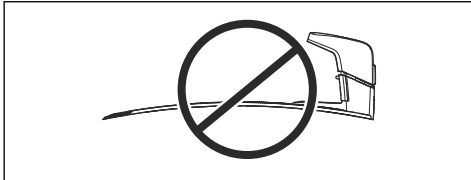
- Eine offene Fläche mit mehr als 6 m/20 ft. vor der Ladestation. Stellen Sie sicher, dass sich im Bereich keine hohen Gegenstände befinden, z. B. Hecken oder Gebäude.
- Im Bereich befinden sich keine Metallobjekte im Boden.

Hinweis: Metallobjekte können das Signal, das das Gerät zum Auffinden und Bewegen in die Ladestation verwendet, stören.

- Ein ebener Untergrund.



- Ein planer Untergrund. Die Grundplatte der Ladestation darf nicht verbogen werden.



- Die Ladestation kann innerhalb oder außerhalb des Arbeitsbereichs platziert werden.
- Es besteht Zugang zu einer Steckdose mit einem Fehlerstromschutzschalter (GFCI) der Klasse A oder einem Fehlerstromschutzschalter (RCD) für maximal 30 mA.
- Das Netzteil für die Ladestation muss in einem Bereich mit Schutz vor Sonne und Regen und guter Luftzirkulation installiert werden.
- Wenn der Arbeitsbereich Gefälle hat, empfiehlt Husqvarna, die Ladestation im unteren Bereich zu platzieren.

3.6.1 Installieren der Ladestation



WARNUNG: Achten Sie darauf, dass die Stecker des Niederspannungskabels und des Netzteils sauber und trocken sind, bevor Sie sie anschließen.



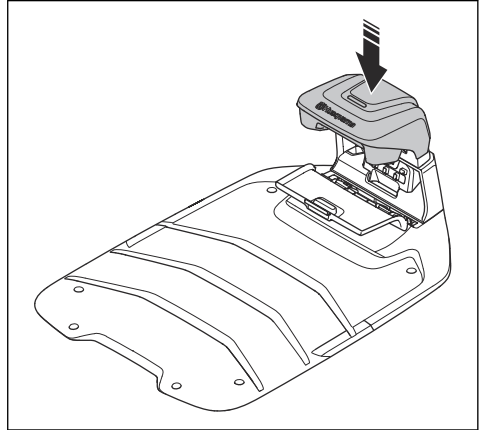
ACHTUNG: Stellen Sie sicher, dass die Klingen des Geräts das Niederspannungskabel nicht zerschneiden.



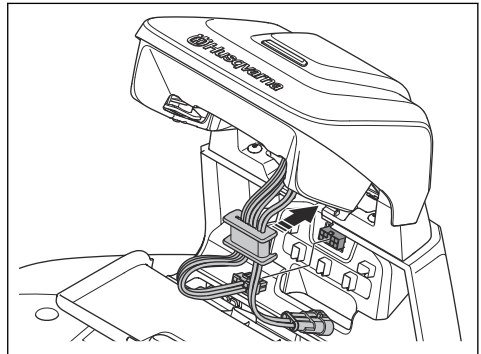
ACHTUNG: Verlegen Sie das Niederspannungskabel nicht zusammengerollt oder unter der

Ladestationplatte. Durch Zusammenrollen kann es zu Interferenzen mit dem Signal von der Ladestation kommen.

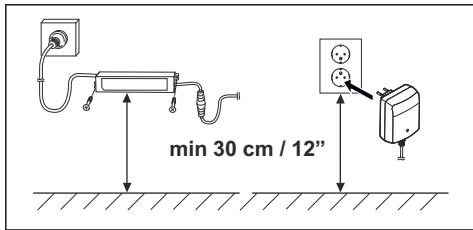
1. Positionieren Sie die Ladestation im ausgewählten Bereich.
2. Öffnen Sie die Abdeckung an der Vorderseite der Ladestation.
3. Bringen Sie die Oberseite der Ladestation an.



4. Heben und kippen Sie die Oberseite der Ladestation.
5. Bringen Sie die Durchführung mit den Kabeln in die richtige Position.
6. Schließen Sie das Kabel an die Ladestation an.



7. Schließen Sie das Niederspannungskabel an die Ladestation und das Netzteil an.
8. Schließen Sie die Abdeckung an der Vorderseite der Ladestation.
9. Positionieren Sie das Netzteil auf einer Mindesthöhe von 30 cm/12 Zoll.



10. Schließen Sie das Netzteil an eine Steckdose mit 100–240 V an.
11. Befestigen Sie das Niederspannungskabel mit Haken im Boden oder verlegen Sie es unterirdisch.
12. Stellen Sie sicher, dass die LED-Anzeigeleuchte auf der Ladestation dauerhaft grün leuchtet.
13. Befestigen Sie die Ladestation mithilfe der mitgelieferten Schrauben am Untergrund.

3.6.2 So laden Sie das Gerät auf

1. Gerät in die Ladestation stellen.

Hinweis: Das Gerät wird automatisch aufgeladen, wenn es sich in der Ladestation befindet.

3.6.3 Installation der Referenzstation

Wenn EPOS® per Husqvarna® Cloud nicht verfügbar ist, kann eine Referenzstation verwendet werden. Installieren Sie die Referenzstation gemäß den Anweisungen in der Bedienungsanleitung der Referenzstation.

3.6.4 So führen Sie die Kopplung mit der Automower® Connect-App durch

1. Laden Sie die Automower® Connect-App auf Ihr Mobilgerät herunter.
2. Erstellen Sie ein Husqvarna Konto und befolgen Sie die Anweisungen.
3. Geben Sie den werkseitigen PIN-Code auf dem Gerät ein: 1234.
4. Schalten Sie Bluetooth® auf Ihrem Mobilgerät ein.
5. Drücken Sie die Bluetooth® Taste am Gerät.
6. Wählen Sie in der Automower® Connect-App *Meine Mäher* und fügen Sie dann das Gerät hinzu.
7. Befolgen Sie die Anweisungen in der Automower® Connect-App.

3.6.5 Installation von Kartenobjekten

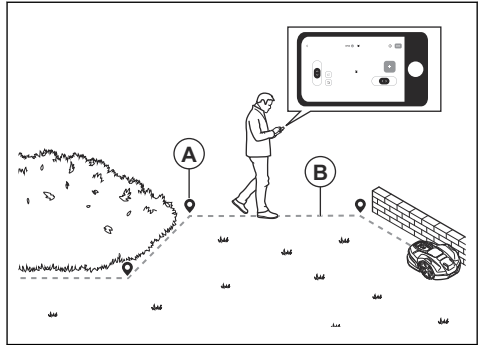
Die Installation von Kartenobjekten erfolgt in der Automower® Connect-App. Wählen Sie die *Karte* und dann das Pluszeichen aus, um verschiedene Kartenobjekte auf der Karte zu installieren.

3.6.5.1 appDrive

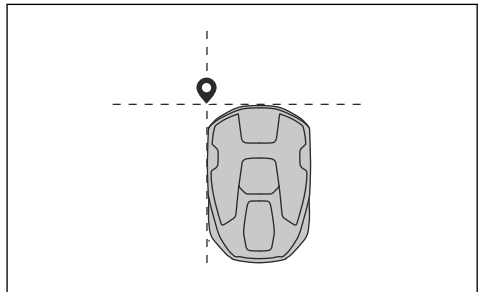
Um Objekte auf der Karte zu installieren, betreiben Sie das Gerät mit der appDrive-Funktion und fügen Sie Wegpunkte auf der Karte hinzu.

3.6.5.2 Wegpunkte

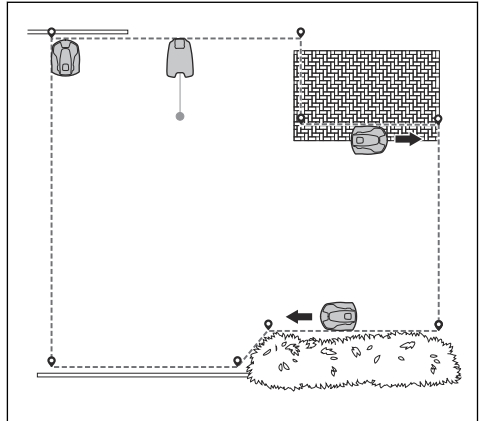
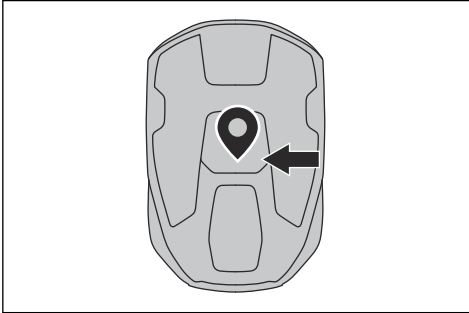
Die Wegpunkte (A) sind Positionen, die die virtuellen Begrenzungen und Wege (B) festlegen. Sie können die Wegpunkte in der App nach der Installation hinzufügen, entfernen und ändern. Husqvarna empfiehlt, eine kleine Anzahl von Wegpunkten zu verwenden. Die Linien zwischen den Wegpunkten sind gerade. Verwenden Sie mehr Wegpunkte, um sanfte Kurven zu erstellen. Husqvarna empfiehlt einen Mindestabstand von 30 cm/1 ft. zwischen den Wegpunkten.



Hinweis: Die Position des Wegpunkts beim Installieren eines Arbeitsbereichs oder eines verbotenen Bereichs befindet sich in der vorderen linken Ecke des Geräts.



Hinweis: Die Position des Wegpunkts beim Installieren eines Transportwegs oder eines Pfads zu einem Wartungspunkt befindet sich in der Mitte des Geräts zwischen den Antriebsrädern.



3.6.5.3 Andockpunkt

Es gibt einen Andockpunkt vor der Ladestation. Dieser dient zum Navigieren zur und von der Ladestation. Der Andockpunkt sollte freie Sicht zum Himmel haben. Wenn sich der Andockpunkt außerhalb der Arbeitsbereiche befindet, erstellen Sie einen Transportweg vom Andockpunkt zu den Arbeitsbereichen. Siehe *Transportweg auf Seite 17*.

Der Andockpunkt kann 70–250 cm/28–98 in. von der Ladestation gesetzt werden.

Hinweis: Durch eine kurze Entfernung zwischen der Ladestation und dem Andockpunkt wird das Risiko von Fahrspuren verringert. Um ein gutes Satellitensignal am Andockpunkt zu haben, kann eine große Entfernung erforderlich sein.

3.6.5.4 Arbeitsbereich

Arbeitsbereiche sind die Bereiche, in denen das Gerät arbeitet und den Rasen mäht. Wenn Sie einen Arbeitsbereich installieren, wird das Gerät mit appDrive im Uhrzeigersinn um die Begrenzung des Arbeitsbereichs betrieben, und Wegpunkte werden entlang der Strecke festgelegt.

3.6.5.5 Verbotener Bereich

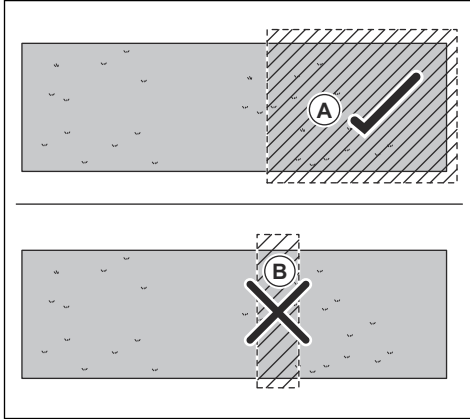
Ein ausgeschlossener Bereich ist ein Bereich, in den das Gerät nicht gelangen darf. Wenn Sie einen ausgeschlossenen Bereich installieren, fährt das Gerät mit appDrive gegen den Uhrzeigersinn um die Begrenzung des ausgeschlossenen Bereichs herum, und Wegpunkte werden entlang der Strecke festgelegt.

Ausgeschlossene Bereiche werden empfohlen:

- Um alle Hindernisse herum, z. B. Bäume, Wurzeln und Steine.
- Um Steigungen im Arbeitsbereich auszuschließen, die mehr als 30% betragen.
- Um alle Objekte herum, die größer sind als 2 x 2 m/6,6 x 6,6 ft., um die Navigation des Geräts zu verbessern.

Ein ausgeschlossener Bereich muss eine Mindestgröße von 30 x 30 cm/1 x 1 Fuß haben. Der ausgeschlossene Bereich muss den gesamten Bereich (A) umfassen, in den das Gerät nicht gelangen darf.

Hinweis: Erstellen Sie nicht einen ausgeschlossenen Bereich (B) durch den Arbeitsbereich hindurch, um zu verhindern, dass das Gerät in andere Teile des Arbeitsbereichs gelangt.

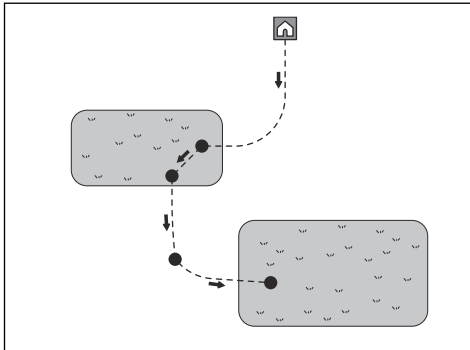


und erstellen Sie dann den Pfad vom Wartungspunkt zum Andockpunkt.

Die Korridorbreite des Pfades kann auf 1,2–5 m/4,0–16,4 ft. eingestellt werden. Installieren Sie den Pfad nicht durch eine Sperrzone hindurch.

3.6.5.6 Transportweg

Wenn sich der Andockpunkt außerhalb des Arbeitsbereichs befindet, müssen Sie einen Transportweg erstellen. Der Transportweg führt das Gerät zum Arbeitsbereich und davon weg. Das Gerät schneidet kein Gras, während es auf einem Transportweg fährt. Sie können einen Transportweg für mehrere Arbeitsbereiche verwenden. Mindestens ein Wegpunkt für den Transportweg muss innerhalb des Arbeitsbereichs platziert werden.



Die Korridorbreite des Transportwegs kann auf 1,2–5 m/4,0–16,4 ft. eingestellt werden. Installieren Sie den Transportweg nicht durch eine Sperrzone hindurch.

3.6.5.7 Wartungspunkt

Ein Wartungspunkt ist ein definierter Punkt, an dem Sie das Gerät parken können. Er enthält einen Pfad zum Andockpunkt. Legen Sie zuerst den Wartungspunkt fest

4 Installation mit Begrenzungskabel

4.1 Einführung – Installation



WARNUNG: Lesen Sie vor der Installation des Geräts das Kapitel über Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.



ACHTUNG: Verwenden Sie Originalersatzteile und Originalinstallationsmaterial.

Hinweis: Weitere Informationen zur Installation finden Sie unter www.husqvarna.com.

4.2 Hauptkomponenten für die Installation

Die Installation betrifft die folgenden Komponenten:

- Einen Mähroboter, der den Rasen automatisch mäht.
- Eine Ladestation mit 3 Funktionen:
 - Senden von Steuersignalen entlang des Begrenzungskabels.
 - Senden von Steuersignalen entlang des Leitkabels, sodass das Gerät dem Leitkabel auch zu bestimmten weiter entfernten Bereichen im Garten folgen und seinen Weg zurück zur Ladestation finden kann.
 - Aufladen des Geräts.
- Ein Netzteil, das zwischen der Ladestation und einer 100-240-V-Steckdose angeschlossen wird.
- Das Schleifenkabel wird um den Arbeitsbereich herum verlegt und um Objekte oder Pflanzen herum, die vor dem Mähroboter geschützt werden müssen. Das Schleifenkabel wird sowohl als Begrenzungskabel als auch als Leitkabel verwendet.

4.3 Vorbereitung der Installation

Lesen Sie vor der Installation des Geräts das Kapitel über die Installation. Bereiten Sie die Installation sorgfältig vor, damit das Gerät ordnungsgemäß funktioniert.

- Erstellen Sie eine Skizze des Arbeitsbereichs und beziehen Sie alle Hindernisse ein. Dadurch lässt sich einfacher erkennen, wie Ladestation, Begrenzungskabel und Leitkabel am besten zu verlegen sind.

- Markieren Sie auf der Skizze, wohin Sie die Ladestation, das Begrenzungskabel und das Leitkabel positionieren möchten.
- Markieren Sie auf der Skizze, wo das Leitkabel mit dem Begrenzungskabel verbunden sein soll. Siehe *Installieren des Leitkabels auf Seite 22*.
- Füllen Sie Löcher im Rasen, damit die Rasenfläche eben ist.



ACHTUNG: Mit Wasser gefüllte Senken auf dem Rasen können zu Schäden am Gerät führen.

- Stellen Sie sicher, dass Sie Wi-Fi-Abdeckung in der Ladestation haben, um neue Firmware herunterzuladen. Siehe *Drahtloses Herunterladen von Firmware FOTA (Firmware over the air) auf Seite 28*.
- Stellen Sie sicher, dass Sie im Arbeitsbereich über Wi-Fi-Abdeckung verfügen, wenn Sie die Automower® Connect-App remote nutzen. Siehe *So führen Sie die Kopplung mit der Automower® Connect-App durch auf Seite 23*.

Hinweis: Wir empfehlen Ihnen Wi-Fi-Abdeckung im Arbeitsbereich. Wenn Sie Wi-Fi-Abdeckung haben, können Sie das Gerät über die Automower® Connect-App remote steuern sowie auch Einstellungen vornehmen. Das Gerät stellt automatisch eine Verbindung zu Wi-Fi her, wenn es sich in einem Gebiet mit Wi-Fi-Abdeckung befindet.

- Mähen Sie das Gras und schneiden Sie die Rasenkanten, bevor Sie das Gerät installieren. Sicherstellen, dass das Gras maximal 6 cm/ 2.5 Zoll hoch ist.

Hinweis: In den ersten Wochen nach der Installation kann der wahrgenommene Schalldruck des Geräts beim Schneiden von Gras womöglich höher als gewöhnlich sein. Der Schalldruck nimmt nach einiger Zeit ab.

4.4 Vor der Installation der Kabel

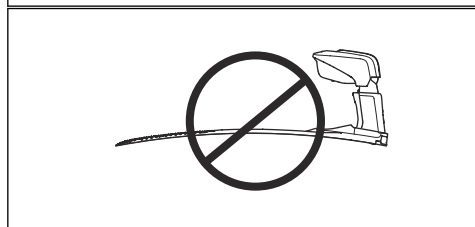
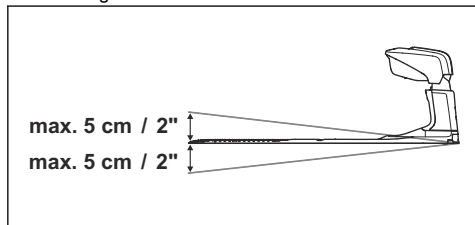
Sie können die Kabel mit Haken befestigen oder unterirdisch verlegen. Sie können beide Verfahren für denselben Arbeitsbereich verwenden.



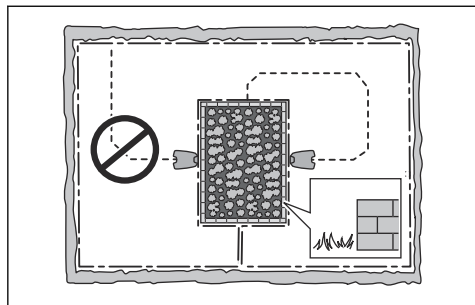
ACHTUNG: Wenn Sie einen Vertikutierer im Arbeitsbereich verwenden, vergraben Sie das Begrenzungskabel und das Leitkabel, um Schäden zu vermeiden.

4.4.1 So finden Sie die richtige Position für die Ladestation

- Vor der Ladestation müssen mindestens 3 m/10 ft. frei bleiben. Siehe *Installieren des Leitkabels auf Seite 22*.
- Rechts und links von der Mitte der Ladestation müssen mindestens 150 cm/60 Zoll frei bleiben.
- Stellen Sie die Ladestation in der Nähe einer Steckdose auf.
- Die Ladestation auf einer ebenen Fläche abstellen.
- Die Grundplatte der Ladestation darf nicht verbogen werden.



- Wenn der Arbeitsbereich zwei Teile hat, die durch einen steilen Hang getrennt sind, empfehlen wir, die Ladestation im unteren Bereich aufzustellen.
- Stellen Sie die Ladestation in einem Bereich mit Schutz vor der Sonne auf.
- Wenn die Ladestation auf einer Insel installiert werden soll, stellen Sie sicher, dass das Leitkabel mit der Insel verbunden ist.



ACHTUNG: Stellen Sie die Ladestation nicht an Stellen auf, an denen sich Gegenstände aus Metall im Boden befinden.

Gegenstände aus Metall können das Signal der Ladestation stören.

4.4.2 So finden Sie die richtige Position für das Netzteil



ACHTUNG: Stellen Sie sicher, dass die Klingen des Geräts das Niederspannungskabel nicht zerschneiden.



ACHTUNG: Verlegen Sie das Niederspannungskabel nicht zusammengerollt oder unter der Ladestationplatte. Durch Zusammenrollen kann es zu Interferenzen mit dem Signal von der Ladestation kommen.



- Stellen Sie das Netzteil in einem Bereich mit einem Dach und Schutz vor Sonne und Regen auf.
- Stellen Sie das Netzteil in einem Bereich mit guter Luftzirkulation auf.
- Verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter (FI) mit einem Auslösestrom von maximal 30 mA, wenn Sie das Netzteil an die Steckdose anschließen.

Niederspannungskabel unterschiedlicher Längen sind als Zubehör erhältlich.

4.4.3 So finden Sie die richtige Position für das Begrenzungskabel



ACHTUNG: Es muss eine Barriere von mindestens 15 cm/6 Zoll Höhe zwischen Begrenzungskabel und Gewässer, Hängen, Böschungen oder öffentlichen Straßen vorhanden sein. So werden Schäden am Gerät verhindert.



ACHTUNG: Nehmen Sie das Gerät nicht auf Kies in Betrieb.



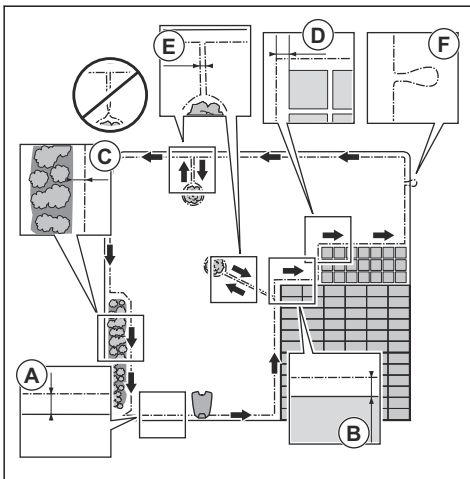
ACHTUNG: Vermeiden Sie bei der Installation des Begrenzungskabels spitze Winkel.



ACHTUNG: Um einen ordnungsgemäßen Betrieb ohne Lärm zu erzielen, grenzen Sie alle Hindernisse wie Bäume, Wurzeln und Steine ab.

Das Begrenzungskabel muss als Schleife um den Arbeitsbereich verlegt werden. Für gute Schnittergebnisse mit EdgeCut muss das Begrenzungskabel im richtigen Abstand zu Hindernissen verlegt werden. Sensoren im Gerät erkennen, wenn sich das Gerät dem Begrenzungskabel nähert. Das Gerät wählt dann eine andere Richtung. Alle Teile des Arbeitsbereichs dürfen maximal 35 m/115 ft. vom Begrenzungskabel entfernt sein.

- Verlegen Sie das Begrenzungskabel um den Arbeitsbereich (A) herum. Passen Sie die Abstände zwischen dem Begrenzungskabel und Hindernissen an.



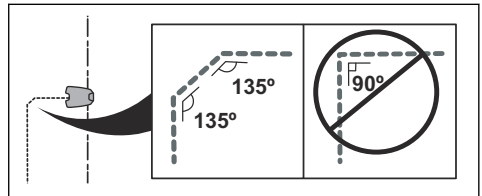
- Verlegen Sie das Begrenzungskabel mit einem Abstand von 35 cm/14 Zoll (B) zu einem Hindernis, das mehr als 3 cm/1.2 Zoll hoch ist.
 - Verlegen Sie das Begrenzungskabel mit einem Abstand von 30 cm/12 Zoll (C) zu einem Hindernis, das 1-3 cm/0.4-1.2 Zoll hoch ist.
 - Verlegen Sie das Begrenzungskabel mit einem Abstand von 10 cm/4 Zoll (D) zu einem Hindernis, das weniger als 1 cm/0.4 Zoll hoch ist.
- Wenn es einen Weg mit Steinpflaster auf der gleichen Höhe mit dem Rasen gibt, verlegen Sie das Begrenzungskabel unter dem Steinpflaster.
 - Wenn Sie eine Insel erstellen, verlegen Sie das Begrenzungskabel, das zu der Insel und von ihr weg verläuft, eng beieinander (E). Befestigen Sie die Kabel mit demselben Haken.

- Machen Sie eine Schlaufe (F), wo das Leitkabel mit dem Begrenzungskabel verbunden werden soll. Dies erleichtert die Verbindung zwischen dem Leit- und dem Begrenzungskabel. Stellen Sie die Schlaufe mit ca. 20 cm/8 Zoll des Begrenzungskabels her.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung. Sie erhalten Informationen zur Installation des Begrenzungskabels an Hängen und in engen Passagen. Außerdem erfahren Sie, wie Sie Nebenbereiche erstellen, in denen Sie das Gerät manuell in den ausgewählten Arbeitsbereich verschieben.

4.4.4 So finden Sie die richtige Position für das Leitkabel

- Verlegen Sie das Leitkabel in einer Linie von mindestens 2 m/6.5 ft. vor der Ladestation.
- Achten Sie darauf, dass zur Ladestation blickend links vom Leitkabel möglichst viel freier Raum vorhanden ist.
- Verlegen Sie das Leitkabel mindestens 30 cm/12 in. vom Begrenzungskabel entfernt.
- Machen Sie bei der Installation des Leitkabels auf keinen Fall scharfe Knicke.



- Wenn der Arbeitsbereich einen Hang hat, verlegen Sie das Leitkabel diagonal über den Hang.

4.5 Installation des Geräts

4.5.1 Installationswerkzeuge

- Hammer/Kunststoffhammer: Zur einfachen Befestigung der Haken im Boden.
- Kantenschneider/gerader Spaten: Zum Vergraben des Begrenzungskabels.
- Kombizange: Zum Zuschneiden des Begrenzungskabels und Zusammendrücken der Anschlussklemmen.
- Universalzange: Zum Zusammendrücken der Verbinder.

4.5.2 Installieren der Ladestation



ACHTUNG: Machen Sie keine neuen Löcher in die Ladestationplatte.



ACHTUNG: Stellen Sie sich nicht mit den Füßen auf die Grundplatte der Ladestation.



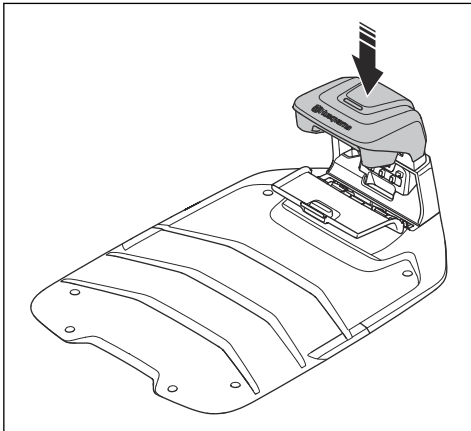
WARNUNG: Achten Sie darauf, dass die Stecker des Niederspannungskabels und des Netzteils sauber und trocken sind, bevor Sie sie anschließen.

Schließen Sie das Netzteil nur an Steckdosen an, die mit einem Fehlerstromschutzschalter (FI) ausgestattet sind.

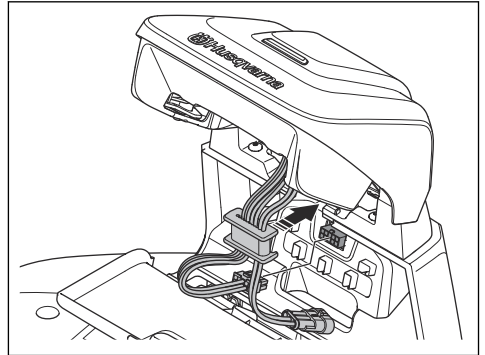
1. Lesen Sie die Anweisungen zur Ladestation, und machen Sie sich damit vertraut. Siehe *So finden Sie die richtige Position für die Ladestation auf Seite 19*.
2. Positionieren Sie die Ladestation im ausgewählten Bereich.

Hinweis: Befestigen Sie die Ladestation erst mit den Schrauben am Boden, nachdem das Leitkabel installiert wurde. Siehe *Installieren des Leitkabels auf Seite 22*.

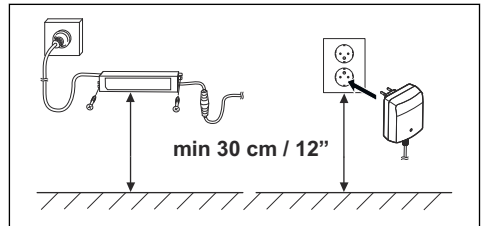
3. Öffnen Sie die Abdeckung an der Vorderseite der Ladestation.
4. Bringen Sie die Oberseite der Ladestation an.



5. Heben und kippen Sie die Oberseite der Ladestation.
6. Bringen Sie die Durchführung mit den Kabeln in die richtige Position.
7. Schließen Sie das Kabel an die Ladestation an.



8. Schließen Sie das Niederspannungskabel an die Ladestation und das Netzteil an.
9. Schließen Sie die Abdeckung an der Vorderseite der Ladestation.
10. Positionieren Sie das Netzteil auf einer Mindesthöhe von 30 cm/12 Zoll.



11. Schließen Sie das Netzteil an eine Steckdose mit 100–240 V an.

Hinweis: Das Gerät kann zum Aufladen in die Ladestation gestellt werden, während Sie das Begrenzungskabel installieren.

12. Befestigen Sie das Niederspannungskabel mit Haken im Boden oder verlegen Sie es unterirdisch. Siehe *So positionieren Sie das Kabel mit Haken auf Seite 23* oder *So verlegen Sie das Kabel unterirdisch auf Seite 23*.
13. Verbinden Sie die Kabel der Ladestation erst, nachdem das Begrenzungs- und das Leitkabel installiert wurden. Siehe *Installieren des Begrenzungskabels auf Seite 22* und *Installieren des Leitkabels auf Seite 22*.
14. Befestigen Sie die Ladestation mithilfe der mitgelieferten Schrauben am Boden, nachdem das Leitkabel installiert wurde. Siehe *Installieren des Leitkabels auf Seite 22*.

4.5.3 So laden Sie das Gerät auf

1. Gerät in die Ladestation stellen.

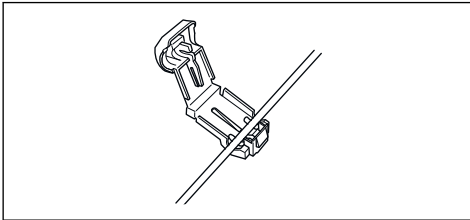
Hinweis: Das Gerät wird automatisch aufgeladen, wenn es sich in der Ladestation befindet.

4.5.4 Installieren des Begrenzungskabels

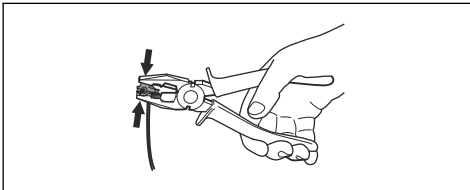


ACHTUNG: Rollen Sie restliches Kabel nicht auf. Durch das Aufrollen kann es zu Interferenzen mit dem Gerät kommen.

1. Verlegen Sie das Begrenzungskabel komplett um den Arbeitsbereich herum. Starten und beenden Sie die Installation hinter der Ladestation.
2. Öffnen Sie die Anschlussklemme und legen Sie das Begrenzungskabel hinein.



3. Schließen Sie die Anschlussklemme mit einer Zange.



4. Schneiden Sie das Begrenzungskabel 1-2 cm/ 0.4-0.8" über jeder Anschlussklemme ab.
5. Drücken Sie die rechte Anschlussklemme auf den Metallstift der Ladestation mit der Markierung „AR“.
6. Drücken Sie die linke Anschlussklemme auf den Metallstift der Ladestation mit der Markierung „AL“.

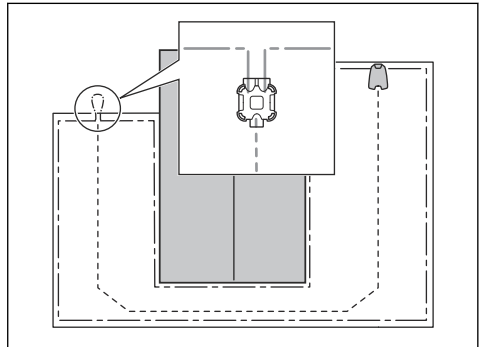
4.5.5 Installieren des Leitkabels



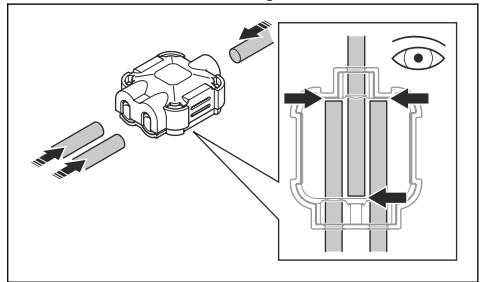
ACHTUNG: Verwirbelte Kabelenden oder eine mit Isolierband isolierte Schraubklemme sind keine zulässige Verbindung. Die Feuchtigkeit im Erdreich führt zur Oxidation der Kabelenden und hat zur Folge, dass der Stromkreis unterbrochen werden kann.

1. Öffnen Sie die Anschlussklemme und legen Sie das Kabel hinein.
2. Schließen Sie den Verbinder mit einer Zange.

3. Schneiden Sie das Leitkabel 1-2 cm/0.4-0.8" über jeder Anschlussklemme ab.
4. Führen Sie das Leitkabel durch den Kanal in der Platte der Ladestation.
5. Führen Sie die linke Anschlussklemme auf den Metallstift der Ladestation mit der Markierung „G1/G2“.
6. Trennen Sie die Ladestation von der Stromversorgung.
7. Führen Sie das Ende des Leitkabels an die Schlaufe des Begrenzungskabels.
8. Schneiden Sie das Begrenzungskabel mit einer Kneifzange durch.
9. Fügen Sie das Leitkabel und das Begrenzungskabel mithilfe eines Verbinders zusammen.

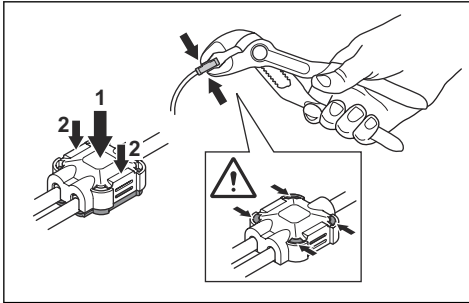


- a) Stecken Sie die beiden Enden des Begrenzungskabels und das Ende des Leitkabels vollständig in den Verbinder.



Hinweis: Stellen Sie für eine korrekte Installation sicher, dass Sie die Kabel vollständig in den Verbinder eingesteckt haben.

- b) Drücken Sie die Abdeckung des Verbinders mit einer verstellbaren Zange nach unten, um die Kabel im Verbinder zu befestigen.



10. Bringen Sie das Leitkabel mit Haken im Boden an, oder graben Sie das Leitkabel im Boden ein. Siehe *So positionieren Sie das Kabel mit Haken auf Seite 23* oder *So verlegen Sie das Kabel unterirdisch auf Seite 23*.
11. Schließen Sie die Ladestation an die Stromversorgung an.

4.5.6 So positionieren Sie das Kabel mit Haken



ACHTUNG: Stellen Sie sicher, dass das Kabel durch die Haken auf dem Boden gehalten wird.



ACHTUNG: Durch zu niedriges Rasenmähen nach der Installation kann die Kabelisolierung beschädigt werden. Schäden an der Isolierung können auch erst Wochen oder Monate später zu Unterbrechungen führen.

1. Verlegen Sie das Kabel auf dem Boden.
2. Setzen Sie die Haken mit einem Maximalabstand von 75 cm/30 in. zueinander.
3. Schlagen Sie die Haken mit einem Hammer oder einem Kunststoffhammer in den Boden.

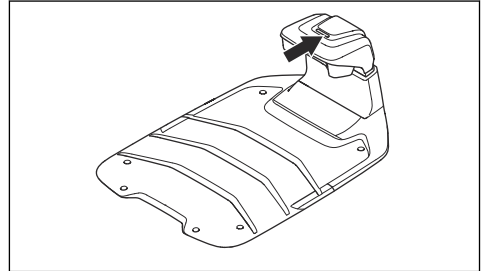
Hinweis: Das Kabel ist nach ein paar Wochen von Gras überwuchert und nicht sichtbar.

4.5.7 So verlegen Sie das Kabel unterirdisch

- Schneiden Sie mit einem Kantenschneider oder einem geraden Spaten eine Kerbe in den Boden.
- Legen Sie das Kabel 1-20 cm/0,4-8 in. tief in den Boden.

4.5.8 Sichtprüfung der Ladestation durchführen

1. Stellen Sie sicher, dass die LED-Anzeigeleuchte auf der Ladestation grün leuchtet. Weitere Informationen zur LED-Anzeige finden Sie unter *LED Anzeigelampe der Ladestation auf Seite 44*.



2. Wenn die LED-Anzeigeleuchte nicht grün leuchtet, führen Sie eine Überprüfung der Installation durch. Siehe *LED Anzeigelampe der Ladestation auf Seite 44* und *Installieren der Ladestation auf Seite 20*.

4.5.9 So führen Sie die Kopplung mit der Automower® Connect-App durch

1. Laden Sie die Automower® Connect-App auf Ihr Mobilgerät herunter.
2. Erstellen Sie in der Automower® Connect-App ein Husqvarna Konto und befolgen Sie die Anweisungen.
3. Geben Sie den werksseitigen PIN-Code auf dem Gerät ein: 1234.
4. Verwenden Sie das Jog-Rad am Gerät, um das Bluetooth®-Menü auszuwählen und den Kopplungs-Betriebsmodus zu aktivieren.
5. Wählen Sie in der Automower® Connect-App *Meine Mäher* und fügen Sie dann das Gerät hinzu.
6. Befolgen Sie die Anweisungen in der Automower® Connect-App.

Hinweis: Husqvarna empfiehlt, den werksseitigen PIN-Code in der App zu ändern und durch einen neuen PIN-Code zu ersetzen.

5 Einstellungen

Dieses Kapitel enthält Informationen zu den Einstellungen für das Gerät, die Sie in der Automower® Connect-App vornehmen können. Alle Einstellungen für das Gerät sind in Automower® Connect verfügbar. Einige Einstellungen können auch über die Automower® Access vorgenommen werden, siehe *Überblick über die Menüstruktur in Automower® Access auf Seite 10*. Das Gerät hat Werkseinstellungen, aber die Einstellungen können für jeden Arbeitsbereich angepasst werden.

5.1 Zeitplan



Unter *Zeitplan* können Sie die Zeitplan-Einstellungen des Geräts ändern.

Das *Planungstool* passt den Zeitplan an die Größe Ihres Arbeitsbereichs an. Die Funktion *Zeitplan* steuert, wann das Gerät in Betrieb ist. Wenn das Gerät nicht in Betrieb ist, ist es in der Ladestation geparkt. Sie können in der Zeitplanübersicht in der App sehen, zu welchen Stunden und Tagen das Gerät in Betrieb ist.

5.1.1 So erstellen Sie den Zeitplan für systematischen Mähen

- Legen Sie den Zeitplan so fest, dass das Gerät so lange wie möglich betrieben werden kann.

Hinweis: Nachdem das Gerät den gesamten Arbeitsbereich gemäht hat, fährt es zurück zur Ladestation. Bei Beginn des nächsten Mähvorgangs mäht das Gerät wieder den gesamten Arbeitsbereich.

Hinweis: Wenn das Gerät den gesamten Arbeitsbereich nicht vor Ende des Vorgangs gemäht hat, fährt es zurück zur Ladestation. Bei Beginn des nächsten Mähvorgangs mäht das Gerät an der Stelle weiter, an der es aufgehört hat.

- Wenn ein Arbeitsbereich zweimal am Tag gemäht werden muss, können Sie zwei verschiedene Zeitpläne festlegen. Legen Sie den Zeitplan so fest, dass das Gerät genügend Zeit hat, um den gesamten Arbeitsbereich zu mähen.
- Wenn sich zwei oder mehr Zeitpläne überschneiden, beginnt das Gerät dort, wo der Rasen die längste Zeit nicht gemäht wurde.
- Achten Sie darauf, dass das Gerät alle Arbeitsbereiche in weniger als 24 Stunden mäht. Wenn das Gerät für das Mähen eines Arbeitsbereichs mehr als 24 Stunden braucht,

teilen Sie den Arbeitsbereich in kleinere Arbeitsbereiche auf.

5.1.2 So erstellen Sie den Zeitplan für unregelmäßiges Mähen

Bei unregelmäßigem Mähen arbeitet das Gerät die gesamte geplante Zeit.

- Verringern Sie die geplante Zeit, um den Rasen zu schonen.
- Wenn das Mähergebnis nicht zufriedenstellend ist, vergrößern Sie das geplante Zeitfenster. Siehe *Zeitplan auf Seite 24*.
- Wenn sich zwei oder mehr Zeitpläne in verschiedenen Arbeitsbereichen überschneiden, beginnt das Gerät zunächst mit einem Arbeitsbereich. Nach jedem Ladevorgang beginnt das Gerät, einen anderen Arbeitsbereich zu mähen.

5.2 Schnitthöhe



5.2.1 Einstellen der Schnitthöhe

Die Schnitthöhe kann von 2 cm/0.8 in. bis 5 cm/2 in. eingestellt werden.



ACHTUNG: In den ersten Wochen nach einer Neuinstallation muss die Schnitthöhe auf 5 cm/2 in. eingestellt werden, damit das Schleifenkabel nicht beschädigt wird. Die Schnitthöhe kann dann jede Woche weiter gesenkt werden.

5.2.2 TargetHeight

Verwenden Sie die Funktion *TargetHeight*, um die Schnitthöhe innerhalb von 10 Tagen schrittweise vom Maximum auf die angegebene Schnitthöhe abzusenken. Wenn Sie die Schnitthöhe während dieser Zeit manuell ändern, wird dadurch die Funktion *TargetHeight* deaktiviert.

5.3 Muster



Die Einstellungen für das Muster können bei einer EPOS®-Installation für jeden Arbeitsbereich festgelegt werden. Sie können diese Einstellungen vornehmen:

- Legen Sie das Muster für die Funktionsweise des Geräts fest.
- Bei einigen Schnittbildern können Sie die Schnittrichtung festlegen.
- Um ein zufriedenstellendes Schnittkantenergebnis zu erzielen, verwenden Sie z. B. das Schachbrett- oder Dreiecksmuster. Diese Mähmuster schneiden die Kanten in beide Richtungen.
- Stellen Sie für Steigungen das alternierende Mähmuster in einem Winkel von 45 Grad zur Neigung ein.
- Bei einigen Schnittbildern können Sie das *Mähverhalten am Rand* festlegen. Mit *Mähen mit festem Rand* arbeitet das Gerät immer auf den gleichen Wegen, um einen scharfen Rand um den Arbeitsbereich zu erhalten. Mit *Mähen mit variablem Rand* arbeitet das Gerät in verschiedenen Pfaden, um das Risiko von sichtbaren Spuren entlang der virtuellen Grenze zu verringern.

Husqvarna empfiehlt, in großen und offenen Arbeitsbereichen systematische Schnittbilder zu verwenden. Wenn Sie ein systematisches Schnittbild für einen Arbeitsbereich mit Hindernissen verwenden, erstellen Sie ausgeschlossene Bereiche um Hindernisse herum, und verwenden Sie ein Schnittbild mit vielen Richtungen, um das bestmögliche Schnittergebnis zu erzielen.

Husqvarna empfiehlt die Verwendung eines unsystematischen Schnittbilds, wenn der Arbeitsbereich komplex ist und viele Hindernisse aufweist oder steile Hänge umfasst.

5.4 Betrieb

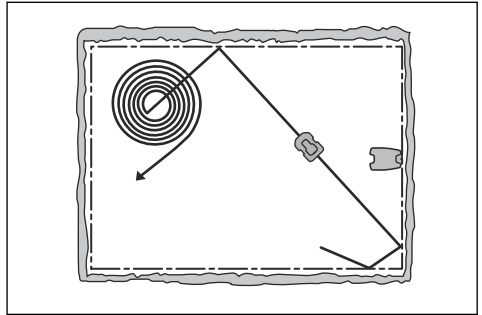


Unter *Betrieb* können Sie die Betriebseinstellungen des Geräts ändern.

5.4.1 Spiralschnitt

Der Spiralschnitt kann nur in Arbeitsbereichen mit unsystematischem Schnittbild verwendet werden. Wenn das Gerät in einen Bereich fährt, in dem es längeres Gras als im Durchschnitt feststellt, kann es das Bewegungsmuster zu *Spiralschnitt* ändern. Das bedeutet, dass das Gerät spiralförmig mäht, um den Bereich mit höherem Gras schneller zu schneiden. Die Intensität des *Spiralschnitts* kann eingestellt werden. *Sehr niedrige/Niedrige* Intensität heißt, dass der *Spiralschnitt* seltener stattfindet. Eine *Hoch/Sehr hoch* eingestellte Intensität bedeutet, dass der *Spiralschnitt* häufiger stattfindet.

Hinweis: Der *Spiralschnitt* kann bei Steigungen von mehr als 17% nicht gestartet werden.



5.4.2 Wetter-Timer

Der *Wetter-Timer* passt automatisch die Schneidezeit an das Wachstum des Grases an. Das Gerät darf nicht öfter betrieben werden, als es die Zeitplan-Einstellungen vorgeben.

Hinweis: Wenn der *Wetter-Timer* verwendet wird, wird empfohlen, so viel Betriebszeit wie möglich für den *Wetter-Timer* bereitzustellen. Schränken Sie den Zeitplan nicht unnötig ein.

Der erste Betrieb des Tages wird durch die Zeitplan-Einstellungen bestimmt. Das Gerät schließt immer einen Mähzyklus ab, und der *Wetter-Timer* entscheidet dann, ob das Gerät weiterarbeitet oder nicht.

Hinweis: Der *Wetter-Timer* wird zurückgesetzt, wenn das Gerät über 50 Stunden ausgeschaltet war oder wenn ein *Zurücksetzen aller Benutzereinstellungen* vorgenommen wird. Der *Wetter-Timer* wird nicht geändert, wenn ein *Zurücksetzen der Zeitplan-Einstellungen* vorgenommen wird.

5.4.3 ECO-Modus

Der *ECO-Modus* deaktiviert das Signal im Begrenzungskabel, dem Leitkabel und der Ladestation, wenn das Gerät geparkt oder geladen wird. Die LED Anzeigelampe der Ladestation blinkt grün, wenn das Schleifensignal deaktiviert ist.

Hinweis: Verwenden Sie den *ECO-Modus*, um Energie zu sparen und Interferenzen mit anderen Geräten wie z. B. Hörgeräte-Schleifen oder automatischen Garagentoren zu vermeiden.

Hinweis: Um das Produkt manuell im Arbeitsbereich zu starten, müssen Sie zunächst das Schleifensignal aktivieren.

5.4.3.1 So aktivieren Sie das Schleifensignal

1. Stellen Sie das Gerät auf ON.
2. Gerät in die Ladestation stellen.
3. Drücken Sie die **STOP**-Taste.
4. Warten Sie 2 Sekunden und nehmen Sie dann das Gerät aus der Ladestation.
5. Stellen Sie sicher, dass die LED Anzeigelampe der Ladestation grün leuchtet.
6. Stellen Sie das Gerät an den Punkt, an dem es zu mähen beginnen soll.

5.4.4 EdgeCut

Das Gerät verfügt über EdgeCut und schneidet damit Ihre Rasenkanten. Sie können EdgeCut in der App während der Saison bei geringem Graswachstum deaktivieren.

5.5 Installationseinstellungen



Unter *Installation* können Sie die Einstellungen für eine Installation mit Begrenzungskabel ändern.

5.5.1 Suchen der Ladestation

Um die Ladestation zu finden, kann das Gerät auf drei verschiedene Suchmethoden eingestellt werden:

- *Signal der Ladestation*
- *Begrenzungskabelverfolgung*
- *Leitkabelverfolgung*

Die Werkseinstellung ist eine Kombination der drei Suchmethoden. Verwenden Sie die Werkseinstellung, um die Ladestation so schnell wie möglich zu finden und das Risiko von Spuren auf dem Rasen so gering wie möglich zu halten. Das Gerät beginnt immer mit der Suche nach dem *Signal der Ladestation*. Nach Ablauf einer bestimmten Zeit wird außerdem die *Leitkabel-* und *Begrenzungskabelverfolgung* eingesetzt.

Häufigste Ursachen, wenn das Gerät dem Kabel nicht folgen kann:

- Nicht abgegrenzte Hindernisse in der Nähe des Leitkabels.
- Die Ladestation, das Begrenzungskabel oder das Leitkabel wurden nicht in Übereinstimmung mit den Anweisungen in *Installieren der Ladestation auf Seite 20*, *Installieren des Begrenzungskabels auf Seite 22* und *Installieren des Leitkabels auf Seite 22* installiert.

5.5.1.1 Signal der Ladestation

Bei einigen Installationen muss das Signal der Ladestation reduziert werden. Zum Beispiel, wenn die Ladestation sich in der Nähe eines Hindernisses befindet, z. B. eines Buschs oder einer Wand. Das Gerät erkennt das Signal der Ladestation auf der anderen Seite des Hindernisses und versucht, die Ladestation zu finden, aber das Objekt verhindert, dass das Gerät die Ladestation erreicht. Sie können das Signal der Ladestation auf *min.*, *durchschn.* oder *max.* einstellen.

Hinweis: Husqvarna empfiehlt, das Signal der Ladestation auf *max.* einzustellen. In der Regel ist es besser, die Ladestation woanders zu platzieren, anstatt die Reichweite des Signals der Ladestation zu verringern.

5.5.1.2 Dem Leitkabel und dem Begrenzungskabel folgen

Das Zeitintervall kann für den Zeitpunkt eingestellt werden, ab dem das Gerät dem Begrenzungskabel und Leitkabel folgt, um die Ladestation zu finden.

5.5.2 Gartenabdeckung

5.5.2.1 GPS-unterstützte Navigation

Das Gerät verfügt über eine *GPS-unterstützte Navigation*, die das Gerät bei der Auswahl des optimalen Betriebs unterstützt. Diese Funktion ist ab Werk aktiviert. Wenn Sie manuelle Einstellungen für Ihren Rasen vornehmen möchten, deaktivieren Sie die *GPS-unterstützte Navigation* und nehmen Sie Einstellungen für *Bereich 1–5* vor. Deaktivieren Sie die *GPS-unterstützte Navigation*, wenn Sie das *systematische Mähen von Passagen* verwenden und Einstellungen für *Bereich 1–5* vornehmen möchten. Siehe *Einstellungen für Bereich 1–5 auf Seite 26*.

5.5.2.2 Einstellungen für Bereich 1–5

Verwenden Sie diese Funktion, wenn der Arbeitsbereich abgelegene Teile enthält, die mit schmalen Passagen verbunden sind, und Sie möchten, dass der Arbeitsbereich zufriedenstellend geschnitten bleibt. Die Funktion *Gartenabdeckung* wird verwendet, um abgelegene Teile des Arbeitsbereichs zu mähen. Die Funktion *Systematisches Mähen von Passagen* wird zum Mähen in schmalen Passagen verwendet. Ein Leitkabel muss installiert sein, um diese Funktionen nutzen zu können. Sie können maximal 5 abgelegene Bereiche festlegen, in denen das Gerät mit dem Mähen beginnt.

Die Funktion *Systematisches Mähen von Passagen* eignet sich für schmale Passagen mit einer Breite von 60 cm–1,5 m/23 Zoll–4,9 ft. Das Gerät bewegt sich in einem Muster, um die Gesamtbreite der Passage zu mähen. Das Gerät beginnt in der festgelegten Distanz von der Ladestation mit dem *Systematischen Mähen von Passagen*. Wenn das Gerät das Ende der schmalen

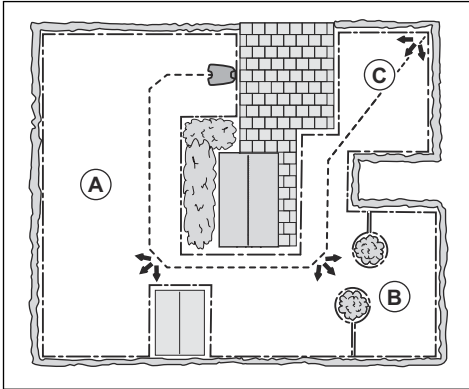
Passage erreicht, mäht es den Arbeitsbereich wie gewohnt weiter.

Sie können das Gerät so einstellen, dass es dem Leitkabel bis zum festgelegten Abstand folgt, bevor es mit dem Mähen beginnt.

Bereich A, etwa 50 %

Bereich B, etwa 30 %

Bereich C, etwa 20 %



Jeder Bereich kann aktiviert oder deaktiviert werden. Verwenden Sie die *Testfunktion* zum Messen der Entfernung von der Ladestation bis zu dem Punkt, an dem das Gerät zu mähen beginnt. Siehe *So messen Sie die Entfernung von der Ladestation auf Seite 27*.

Die Standardeinstellungen ermöglichen dem Gerät, dem Leitkabel 300 m/980 ft. bei 20 % aller Ausfahrten aus der Ladestation zu folgen. Wenn das Leitkabel kürzer als 300 m/980 ft ist, folgt das Gerät diesem bis zu der Stelle, an der das Leitkabel mit dem Begrenzungskabel verbunden ist.

5.5.2.3 So messen Sie die Entfernung von der Ladestation

Das Gerät folgt dem Leitkabel, um die Entfernung zur Ladestation zu messen.

1. Gerät in die Ladestation stellen.
2. Wählen Sie *Test: Bereich 1 einrichten* oder *Test: Bereich 2 einrichten*, um die Entfernung zu messen.
3. Drücken Sie die **STOP**-Taste, um die Entfernung in der App anzuzeigen.

5.5.3 Korridorbreite

Der Begrenzungskabel-Korridor ist der Bereich neben dem Begrenzungskabel. Das Gerät verwendet die Korridore, um die Ladestation zu finden. Die Korridorbreite wird automatisch eingestellt. Wenn die Korridorbreite manuell angepasst werden muss, damit das Gerät ordnungsgemäß funktioniert, können Sie die Korridorbreite zwischen 1 und 9 einstellen.

5.5.4 Rückfahrstrecke

Die Rückfahrstrecke lässt das Gerät über eine festgelegte Distanz rückwärts fahren, bevor es mit dem Grasmähen beginnt.

5.5.5 Funktion „Über Schleife fahren“

Die Vorderseite des Geräts bewegt sich immer um einen bestimmten Abstand über das Begrenzungskabel hinaus. Dann bewegt sich das Gerät rückwärts und ändert die Richtung. Die Werkseinstellung beträgt 32 cm/13 Zoll. Du kannst einen Abstand von 25–40 cm/ 10–16 Zoll wählen.

Hinweis: Wenn Du den Abstand für *Über Schleife fahren* änderst, ändert sich der Abstand entlang des Begrenzungskabels in allen Teilen des Arbeitsbereichs.

5.6 Zubehör



Unter *Zubehör* können Sie die Einstellungen des Gerätezubehörs ändern.

5.6.1 So vermeiden Sie Kollisionen mit der Automower® Garage

Wenn diese Option aktiviert ist, wird der Verschleiß am Gerät und an der Automower® Garage reduziert, es kann jedoch sein, dass um die Ladestation herum weniger Gras gemäht wird.

5.7 Allgemein



Im Menü *Allgemein* können Sie die Uhrzeit und das Datum einstellen bzw. auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn Ihr Mobilgerät über Bluetooth® dem Gerät verbunden ist.

5.7.1 Zeit & Datum

Uhrzeit und Datum können manuell oder durch Verwendung von Uhrzeit und Datum des Mobilgeräts geändert werden.

5.7.2 Auf Werkseinstellungen zurücksetzen

Die Benutzereinstellungen können auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden.

Hinweis: *PIN-Code, Schleifensignal, Nachrichten und Zeit & Datum* werden nicht zurückgesetzt.

5.8 Sicherheit



Die Sicherheitseinstellungen kontrollieren den PIN-Code, und andere Sicherheitsfunktionen. Sie müssen den korrekten PIN-Code eingeben, um Zugriff auf das Menü *Sicherheit* zu erhalten.

Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn Ihr Mobilgerät über Bluetooth® dem Gerät verbunden ist.

5.8.1 Neues Schleifensignal

Das Schleifensignal wird zufällig ausgewählt, um eine eindeutige Verbindung zwischen dem Gerät und der Ladestation herzustellen. In seltenen Fällen kann es vorkommen, dass ein neues Signal erzeugt werden muss, z. B. wenn zwei benachbarte Installationen ein sehr ähnliches Signal verwenden.

5.8.2 PIN-Code ändern

Sie können den PIN-Code ändern. Notieren Sie sich den PIN-Code unter Memo. Siehe *Einleitung auf Seite 7*.

5.8.3 Diebstahlschutz

Im Menü *Diebstahlschutz* kann die Alarmdauer eingestellt werden und welche Ereignisse den Alarm auslösen sollen. Die Werkseinstellung erfordert einen PIN-Code und die Alarmdauer beträgt 1 Minute.

5.8.3.1 PIN-Code bei STOP erforderlich

Diese Funktion sorgt dafür, dass das Gerät nicht betrieben oder gesteuert werden kann, nachdem die **STOP**-Taste gedrückt wurde, ohne dass Sie zuvor den korrekten PIN-Code eingegeben haben. Wird fünf Mal nacheinander der falsche PIN-Code eingegeben, wird das Gerät für eine gewisse Zeit gesperrt. Die Sperre wird für jeden falschen Versuch verlängert.

5.8.3.2 Alarmdauer

Die Dauer des Alarmsignals kann festgelegt werden. Eine Einstellung zwischen 1 und 10 Minuten ist möglich.

5.8.3.3 STOP-Taste gedrückt

Wenn der Alarm „*STOP-Taste gedrückt*“ aktiviert ist, ertönt der Alarm, wenn jemand die **STOP**-Taste drückt und den PIN-Code nicht innerhalb von 30 Sekunden eingibt.

5.8.3.4 Weggetragen

Wenn der Alarm *Transportiert* aktiviert ist, erkennt das Gerät unerwartete Bewegungen und der Alarm wird ausgelöst.

5.8.4 GeoFence

GeoFence ist ein GPS-basierter Diebstahlschutz, der eine virtuelle Grenze für das Gerät erzeugt. Wenn das Gerät über die festgelegte Entfernung hinaus von der Mittelposition entfernt wird, wird es deaktiviert und ein Alarm ausgelöst. Die Mittelposition wird auf die aktuelle Position des Geräts eingestellt, wenn GeoFence aktiviert ist. Der PIN-Code ist erforderlich, um den Alarm anzuhalten und das Gerät neu zu starten. Der GeoFence ist nur aktiviert, wenn das Gerät eingeschaltet ist (ON).

5.9 Automower® Connect



In *Automower® Connect* können Sie das Gerät mit einem Wi-Fi-Netzwerk verbinden. Sie können auch die Signalstärke und den Verbindungsstatus sehen.

Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn Ihr Mobilgerät über Bluetooth® dem Gerät verbunden ist.

5.10 Meldungen

In diesem Menü finden Sie die bisherigen Fehler- und Informationsmeldungen. Für einige der häufigsten Meldungen findet man hier Hilfe und Tipps, wie man den Fehler beheben kann.

Wenn am Gerät irgendeine Störung auftritt, zum Beispiel wenn es feststeht oder der Akku fast leer ist, werden eine Meldung zur Störung sowie die Zeit des Vorfalls gespeichert.

Wenn dieselbe Meldung wiederholt auftritt, könnte dies ein Anzeichen dafür sein, dass die Installation oder das Gerät angepasst werden muss. Siehe *Installation mit virtueller Begrenzung auf Seite 12*.

5.11 Drahtloses Herunterladen von Firmware FOTA (Firmware over the air)

Das Gerät verfügt über eine Funktion, die automatisch eine neue Firmwareversion herunterlädt. Wenn eine neue Firmware verfügbar ist, wird in der App eine Benachrichtigung angezeigt, in der Sie auswählen können, ob die neue Firmware installiert werden soll.

Das Gerät verwendet WLAN, um die neue Firmware herunterzuladen. Das Gerät lädt neue Firmware herunter, wenn es in der Ladestation ist und über WLAN-Abdeckung verfügt.

5.12 Mähprofile

Sie können in den *Mähprofilen* verschiedene Einstellungen speichern. Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie dasselbe Gerät für mehr als einen Standort oder unterschiedliche Einstellungen für denselben

Standort verwenden möchten. In den *Mähprofilen* werden die Geräteeinstellungen, Kartenobjekte und ihre Einstellungen gespeichert.

5.13 So installieren Sie die Ladestation auf der Karte neu

Installieren Sie die Ladestation neu auf der Karte, wenn Sie die Station verschieben oder austauschen. Sie können sie ebenfalls neu installieren, wenn das Gerät nicht an die Ladestation angedockt oder angeschlossen werden kann.

1. Wählen Sie in der App *Kartenobjekte* > *Ladestation*.
2. Wählen Sie *Ladestation neu installieren* und befolgen Sie die Anweisungen.

Hinweis: Andere Bluetooth®-fähige Geräte können den Kopplungsvorgang stören. Deaktivieren Sie Bluetooth® auf den anderen Geräten, wenn dies Störungen beim Kopplungsvorgang verursacht.

6 Betrieb

Die am häufigsten verwendeten Betriebseinstellungen sind in Automower® Access enthalten. Siehe *Automower® Access auf Seite 7*. Alle Betriebsmodi sind in der Automower® Connect-App verfügbar.

6.1 Das Gerät einschalten (ON)



WARNUNG: Lesen Sie vor Gebrauch des Geräts das Kapitel über Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.

- Halten Sie das **Jog-Rad** 3 Sekunden lang gedrückt.
- Verwenden Sie bei Bedarf das **Jog-Rad**, um den PIN-Code einzugeben.

6.2 So starten Sie das Gerät

1. Drücken Sie die **STOP**-Taste.
2. Verwenden Sie bei Bedarf das **Jog-Rad**, um den PIN-Code einzugeben.
3. Verwenden Sie das **Jog-Rad**, um den Betriebsmodus auszuwählen. Siehe *Betriebsmodi – Start auf Seite 30*.
4. Drücken Sie zum Bestätigen auf das Jog-Rad.

Hinweis: In den ersten Wochen nach der Installation kann der wahrgenommene Geräuschpegel beim Schneiden von Gras womöglich höher sein als erwartet. Wenn das Gerät eine Zeit lang Gras geschnitten hat, ist der wahrgenommene Geräuschpegel deutlich niedriger.

6.2.1 Betriebsmodi – Start

6.2.1.1 Hauptbereich

Verwenden Sie den Betriebsmodus *Hauptbereich*, damit das Gerät automatisch mäht und auflädt.

6.2.1.2 Nebenbereich

Verwenden Sie den Betriebsmodus *Nebenbereich*, um Nebenbereiche zu mähen. Sie müssen das Gerät manuell zwischen dem Hauptbereich und dem Nebenbereich bewegen. Das Gerät mäht für einen ausgewählten Zeitraum oder bis der Akku leer ist.

Hinweis: Sie müssen das Gerät zum Laden manuell in die Ladestation stellen, wenn es sich in einem Nebenbereich befindet. Das Gerät fährt aus der Ladestation heraus und stoppt, wenn der Akku aufgeladen ist. Sie müssen einen Betriebsmodus auswählen, um das Gerät zu starten.

Hinweis: Wenn Sie nach dem Laden des Akkus den Hauptbereich mähen, stellen Sie das Gerät auf den Modus *Hauptbereich* ein, bevor Sie das Gerät in die Ladestation stellen.

6.2.1.3 Zeitplan aus

Verwenden Sie den Betriebsmodus *Zeitplan aus*, um die *Zeitplan*-Einstellungen vorübergehend für *24 h* oder *3 Tage* außer Kraft zu setzen.

Hinweis: Es ist nicht möglich, mehr als die maximale Schneidezeit pro Tag zu mähen. Siehe *Zeitplan auf Seite 24*.

6.3 Fernbedienung

Verwenden Sie die Fernbedienung, um das Gerät manuell über die App zu bedienen.

6.4 So parken Sie das Gerät

1. Drücken Sie die **STOP**-Taste.
2. Verwenden Sie bei Bedarf das **Jog-Rad**, um den PIN-Code einzugeben.
3. Verwenden Sie das **Jog-Rad**, um den Parkmodus auszuwählen. Siehe *Betriebsmodi – Park (Parken) auf Seite 30*.
4. Drücken Sie zum Bestätigen auf das Jog-Rad.

6.4.1 Betriebsmodi – Park (Parken)

6.4.1.1 Bis auf weiteres parken

Verwenden Sie den Betriebsmodus *Bis auf weiteres parken*, damit das Gerät zur Ladestation zurückkehrt. Das Gerät bleibt in der Ladestation, bis Sie einen neuen Betriebsmodus auswählen.

6.4.1.2 Bis zum nächsten Start parken

Legen Sie über die App fest, dass das Gerät bis zum nächsten Start parken soll. Verwenden Sie diese Funktion, um das Gerät zur Ladestation zu senden. Das Gerät bleibt bis zur nächsten *Zeitplan*-Einstellung in der Ladestation.

6.4.1.3 Wählen Sie Dauer

Das Gerät kehrt zur Ladestation zurück und verbleibt dort für die ausgewählte Parkdauer. Verwenden Sie diesen Modus, um einen laufenden Mähzyklus vorübergehend anzuhalten und das Gerät in der Ladestation zu lassen.

6.4.1.4 Am Wartungspunkt parken (nur EPOS®-Installation)

Sie können das Gerät am Wartungspunkt abstellen, um Wartungsarbeiten am Gerät durchzuführen. Das Gerät bleibt am Wartungspunkt, bis Sie einen neuen Betriebsmodus auswählen.

6.5 So stoppen Sie das Gerät

1. Drücken Sie die **STOP**-Taste, um das Gerät und den Mähmotor anzuhalten.

6.6 Das Gerät ausschalten (OFF)

1. Drücken Sie die **STOP**-Taste, um das Gerät anzuhalten.
2. Geben Sie den PIN-Code ein, falls dieser erforderlich ist.
3. Drücken Sie 3 Sekunden lang auf das **Jog-Rad**, um das Gerät auf OFF zu stellen. Mit dem Jog-Rad können Sie außerdem *Ausschalten* im Menü auf dem Display auswählen.
4. Stellen Sie sicher, dass die LED-Anzeigelampe am Jog-Rad nicht leuchtet.

6.7 So laden Sie den Akku

Wenn das Gerät neu ist oder länger gelagert wurde, kann der Akku leer sein. Laden Sie den Akku, bevor Sie das Gerät starten.

1. Stellen Sie das Gerät auf ON.
2. Stellen Sie das Gerät in die Ladestation, bis die Ladeplatten die Kontaktplatten berühren.
3. Überprüfen Sie auf dem Display des Geräts oder in der Automower® Connect-App, dass das Gerät aufgeladen wird.

7 Instand halten

7.1 Einführung – Wartung



WARNUNG: Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie Wartungsarbeiten daran vornehmen.



WARNUNG: Tragen Sie stets Schutzhandschuhe.

Zur Gewährleistung einer besseren Betriebszuverlässigkeit und einer längeren Lebensdauer überprüfen und reinigen Sie das Gerät regelmäßig, und tauschen Sie ggf. Verschleißteile aus.

Wenn das Gerät neu ist, sollten die Klingenteller und Klingen jede Woche geprüft werden. Wenn der Verschleiß gering ist, können Sie das Intervall für die nächste Untersuchung der Klingenteller und Klingen erhöhen. Wenn der Verschleiß hoch ist, untersuchen Sie die Klingenteller und die Klingen häufiger.

7.2 Wartungsplan

Der Wartungsplan zeigt, wie Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten am Gerät durchzuführen sind. Befolgen Sie den Wartungsplan, um einen besseren Betrieb und eine längere Lebensdauer des Geräts zu gewährleisten.

X = Diese Anweisungen sind in dieser Bedienungsanleitung enthalten.

Vorbereiten	Wöchentlich	Jährlich	Alle drei Jahre
Das Gerät reinigen. Siehe <i>Reinigen des Geräts auf Seite 33</i> .	X		
Das Gerät auf Beschädigung und Verschleiß prüfen.	X		
Ein Update der Firmware durchführen.	X		
Servicemeldungen auf empfohlene Upgrades prüfen.		O	
Service			
Die Klingen überprüfen und ggf. Klingen und Klingenschrauben ersetzen. Siehe <i>Austausch der Klingen auf Seite 35</i> .	X		
Die Kontaktplatten an der Ladestation überprüfen und polieren.		X	
Die Ladeplatten des Geräts prüfen und polieren.		X	
Den Akku vollständig aufladen, bevor das Gerät eingelagert wird. Siehe <i>So laden Sie den Akku auf Seite 31</i> .		X	
Prüfen sie das Antriebsrad auf Verschleiß.		O	

Es ist wichtig, dass sich der Klingenteller leicht dreht und dass die Kanten der Klingenteller nicht beschädigt sind. Die übliche Lebensdauer der Klingen beträgt 3 bis 6 Wochen für den Hauptklingenteller und 9 bis 12 Wochen für den EdgeCut-Klingenteller. Durch die folgenden Bedingungen kann die Lebensdauer der Klingen verlängert oder verkürzt werden:

- Betriebszeit und Abmessungen des Arbeitsbereichs.
- Länge und Dicke des Grases.
- Erde, Sand und Einsatz von Düngern.
- Gegenstände wie Kegel, Werkzeuge, Steine und Wurzeln im Arbeitsbereich.

Hinweis: Das Mähergebnis kann unbefriedigend sein, wenn die Klingen stumpf sind. Siehe *Austausch der Klingen auf Seite 35* zum Austauschen der Klingen.

O = Diese Anweisungen sind nicht in dieser Bedienungsanleitung enthalten. Zugelassenen Servicehändler kontaktieren.

Vorbereiten	Wöchentlich	Jährlich	Alle drei Jahre
Prüfen und reinigen Sie die Stoßdämpfer. Prüfen Sie das Anziehmoment des vorderen und des hinteren Stoßdämpfers.		<input type="radio"/>	
Sicherstellen, dass das Produkt richtig andockt und aufgeladen wird.		<input type="radio"/>	
Kabel und den Anschlussklemme an den Ladeplatten am Gehäuse des Geräts prüfen.		<input type="radio"/>	
Überprüfen Sie Gleitplatte und Gleitplattenlager.		<input type="radio"/>	
Die Gummibälge im Schnitthöheneinstellungssystem überprüfen.		<input type="radio"/>	
Prüfen Sie die Gummibälge für die Stoßdämpfer.		<input type="radio"/>	
Die Gummibälge der Stoßdämpfer ersetzen.			<input type="radio"/>
Den Luftstromfilter kontrollieren und reinigen.		<input type="radio"/>	
Den Luftstromfilter ersetzen.			<input type="radio"/>
Das Anzugsmoment der Schrauben im Chassis prüfen.		<input type="radio"/>	
Das Chassis öffnen und alle Chassis-Dichtungstreifen ersetzen.			<input type="radio"/>
Letzter Schritt			
Verwenden Sie ein Software-Service-Tool, um einen Funktionstest der Funktionen des Geräts durchzuführen.		<input type="radio"/>	

7.3 Reinigen des Geräts



ACHTUNG: Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Hochdruckreiniger. Verwenden Sie zum Reinigen kein Lösungsmittel.

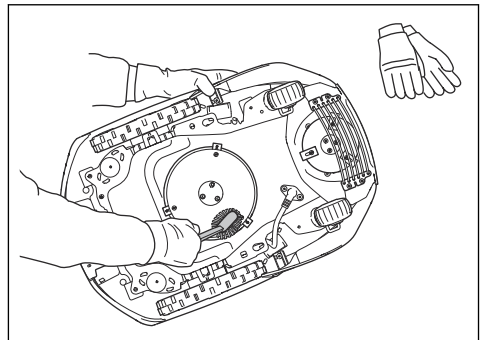
Das Gerät funktioniert an Hängen nicht zufriedenstellend, wenn die Räder mit Gras blockiert sind. Reinigen Sie das Gerät mit einer Bürste oder fließendem Wasser aus einem Wasserschlauch.

Husqvarna empfiehlt, ein spezielles Reinigungs- und Wartungskit zu verwenden. Ihr Husqvarna-Servicehändler steht Ihnen gerne für weitere Informationen zur Verfügung.

7.3.1 So reinigen Sie die Klingenteller und den Klingentellerschutz

Untersuchen Sie Klingenteller und Klingen und reinigen Sie den Klingentellerschutz wöchentlich.

1. Legen Sie das Gerät auf die Seite.

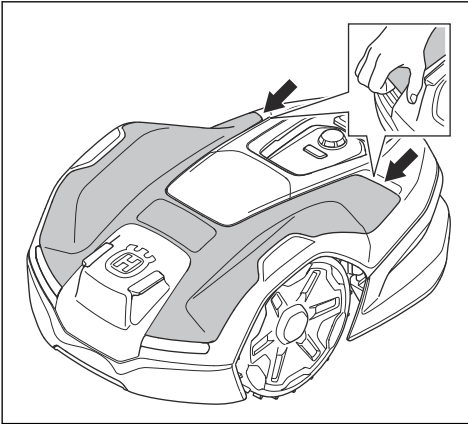


2. Reinigen Sie Klingenteller und Klingentellerschutz mit einer Bürste unter laufendem Wasser.

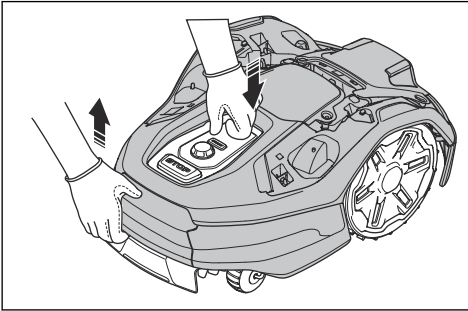
7.3.2 So reinigen Sie Chassis und Gehäuse des Geräts

Um das Gerät vollständig zu reinigen, können die obere Abdeckung und das Gehäuse des Geräts abgenommen werden. Wenn das Gerät verschmutzt ist, verwenden Sie bei Bedarf eine milde Seifenlösung. Reinigen Sie das Gerät mit einer Bürste oder einem Wasserschlauch. Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Hochdruckreiniger.

1. Schalten Sie das Gerät aus (OFF).
2. Ziehen Sie vorsichtig an der oberen Abdeckung auf der Rückseite.

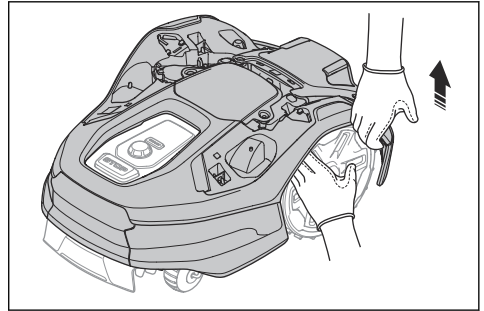


3. Halten Sie das Chassis mit einer Hand und entfernen Sie das Gehäuse mit einem schnellen und kurzen Zug nach oben und zur Vorderseite des Geräts.

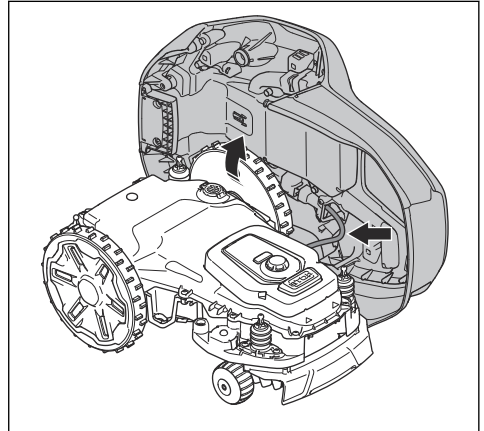


WARNUNG: Wenn Ihre Hände zwischen das Gehäuse des Geräts und das Chassis geraten, besteht Verletzungsgefahr.

4. Halten Sie das Vorderrad mit einer Hand fest, und entfernen Sie das Vorderteil des Gehäuses mit einem schnellen und kurzen Zug nach oben. Wiederholen Sie diesen Vorgang auf der anderen Seite.



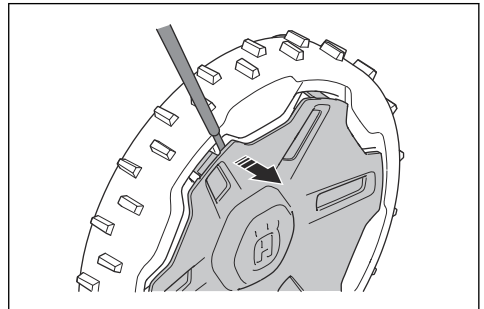
5. Stellen Sie das Gehäuse des Geräts neben das Chassis oder lehnen Sie es gegen eine Wand.



7.3.3 Die Räder reinigen

Das Gerät funktioniert an Hängen nicht zufriedenstellend, wenn die Räder mit Gras blockiert sind.

- Reinigen Sie die Räder mit einer weichen Bürste.
- Falls erforderlich, entfernen Sie die Radabdeckung mit einem flachen Schraubendreher.



7.3.4 Die Ladestation reinigen



WARNUNG: Trennen Sie das Netzteil von der Steckdose, bevor Sie Wartungsarbeiten oder eine Reinigung der Ladestation oder des Netzteils durchführen.

- Entfernen Sie Gras, Zweige und andere Gegenstände aus der Ladestation.
- Reinigen Sie die Ladestation mit einer Bürste oder einem Wasserschlauch.

7.4 Akku



ACHTUNG: Den Akku vollständig aufladen, bevor das Gerät eingelagert wird. Wenn der Akku nicht vollständig aufgeladen ist, kann er beschädigt werden.

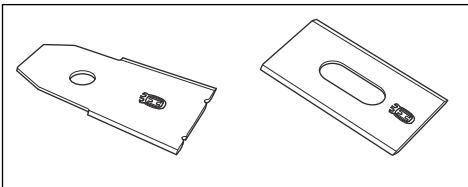
Wenn die Betriebszeit des Geräts zwischen den einzelnen Aufladungen kürzer als üblich wird, bedeutet dies, dass der Akku das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat. Tauschen Sie den Akku aus, um die Betriebszeit zu verlängern.

Hinweis: Die Lebensdauer des Akkus hängt mit der Länge der Saison und der Stundenzahl zusammen, die das Gerät pro Tag in Betrieb ist. Eine lange Mähseason oder eine große Anzahl Betriebsstunden pro Tag können dazu führen, dass der Akku häufiger ausgetauscht werden muss.

7.5 Austausch der Klingen



WARNUNG: Husqvarna kann Sicherheit nur gewährleisten, wenn Sie Husqvarna Originalklingen mit geprägtem gekröntem H-Logo verwenden.



WARNUNG: Beim Austauschen der Klingen müssen auch die Schrauben ausgetauscht werden. Die verwendeten Schrauben können schnell verschleißen, wodurch die Klinge sich lösen und schwere Verletzungen verursachen kann.

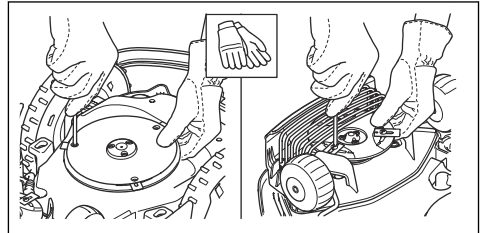
Ersetzen Sie abgenutzte oder beschädigte Klingen, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten. Tauschen Sie die Klingen regelmäßig aus, um ein zufriedenstellendes Schnittergebnis und einen geringen Energieverbrauch zu erzielen. Alle drei Klingen und Schrauben müssen bei Bedarf gleichzeitig ausgetauscht werden, damit das Schneidsystem richtig ausgewuchtet ist.

7.5.1 So ersetzen Sie die Klingen



WARNUNG: Tragen Sie stets Schutzhandschuhe.

1. Schalten Sie das Gerät aus (OFF).
2. Legen Sie das Gerät mit dem Messerteller nach oben auf eine saubere und weiche Oberfläche.
3. Drehen Sie die Gleitplatte, bis die Löcher über den Schrauben für die Klingen stehen.
4. Entfernen Sie die 3 Klingen und 3 Schrauben.



5. Bringen Sie neue Klingen und Schrauben an.
6. Stellen Sie sicher, dass sich die Klingen frei bewegen können.

8 Störungen beseitigen

8.1 Meldungen

Die Meldungen in der Tabelle unten werden in Automower® Connect und Automower® Access angezeigt. Wenden Sie sich an Ihren Husqvarna-Kundenservice, wenn die gleiche Meldung immer wieder angezeigt wird.

Meldung	Ursache	Maßnahme
<i>Radmotor blockiert, rechts</i>	Das Antriebsrad ist durch Gras oder andere Gegenstände blockiert.	Das Antriebsrad überprüfen und das Gras oder die anderen Gegenstände entfernen.
<i>Linker/Rechter Radmotor ist überlastet</i>		
<i>Problem Antrieb rechts/links</i>	Das Antriebsrad ist durch Gras oder andere Gegenstände blockiert.	Das rechte Antriebsrad überprüfen und das Gras oder die anderen Gegenstände entfernen. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Kundendienst, falls das Problem fortbesteht.
<i>Schneidsystem blockiert</i>	Das Schneidsystem ist durch Gras oder andere Gegenstände blockiert.	Das Schneidsystem prüfen und das Gras oder die anderen Gegenstände entfernen.
<i>Schnitthöhe blockiert</i>	Gras oder andere Gegenstände haben sich um die Schnitthöhenverstellung oder zwischen Klingenteller und Chassis gewickelt.	Den Klingenteller und den Gummibalg um die Schnitthöhenverstellung überprüfen und ggf. darin steckendes Gras oder andere Gegenstände entfernen.
<i>Kantenschneidsystem blockiert</i>	Das Kantenschneidsystem ist durch Gras oder andere Fremdkörper blockiert.	Prüfen Sie das Kantenschneidsystem und entfernen Sie das Gras oder die anderen Fremdkörper.
<i>Unwucht im Kantenschneidsystem</i>	Das Gerät hat Vibrationen in der Kantenklingenscheibe festgestellt.	Darauf achten, dass die Klingen und Schrauben nicht beschädigt oder verschlissen sind. Sicherstellen, dass alle Klingen korrekt installiert sind und an jeder Position des Klingentellers nur eine Klinge befestigt ist.
<i>Kein Ladestationssignal</i>	An der Ladestation gibt es keinen Strom. Die LED Anzeigelampe an der Ladestation leuchtet nicht.	Prüfen, ob das Netzteil oder das Niederspannungskabel beschädigt oder nicht richtig in die Steckdose oder die Ladestation eingesetzt ist. Prüfen, ob ein Stromausfall vorliegt oder ob ein Fehlerstromschutzschalter aktiviert ist.
	Der <i>ECO-Modus</i> ist aktiviert und das Schleifensignal wird deaktiviert, wenn das Gerät im Arbeitsbereich gestartet wird.	Das Gerät in die Ladestation stellen und dann starten. Um das Gerät manuell im Arbeitsbereich zu starten, die STOP-Taste drücken, bevor Sie das Gerät aus der Ladestation nehmen.
	Das Gerät findet das Schleifensignal von der Ladestation nicht.	Das Gerät in die Ladestation stellen und ein neues Schleifensignal erzeugen. Siehe <i>Neues Schleifensignal auf Seite 28</i> .
	Störungen durch Metallgegenstände (Zaun, Armierung) oder vergrabene Kabel in der Nähe.	Die Position der Ladestation ändern.

Meldung	Ursache	Maßnahme
<i>Ladevorgang abgebrochen</i>	Der Ladevorgang wird aufgrund der zu hohen Temperatur abgebrochen, stattdessen wird der Mähvorgang gemäß dem Zeitplan fortgesetzt.	Keine Maßnahme erforderlich.

Meldung	Ursache	Maßnahme
<i>Kein Schleifensignal</i>	Das Netzteil oder das Niederspannungskabel sind nicht angeschlossen.	Die LED-Statusanzeige an der Ladestation überprüfen. Wenn die LED nicht leuchtet, liegt kein Strom an. Den Steckdosenanschluss kontrollieren und überprüfen, ob der FI-Schutzschalter ausgelöst wurde. Sicherstellen, dass das Niederspannungskabel an die Ladestation angeschlossen ist.
	Das Netzteil oder das Niederspannungskabel sind nicht angeschlossen.	Das Netzteil oder das Niederspannungskabel ersetzen.
	Der <i>ECO-Modus</i> ist aktiviert und das Gerät hat versucht, außerhalb der Ladestation zu starten.	Gerät in die Ladestation stellen. Das Gerät starten.
	Das Gerät findet das Schleifensignal von der Ladestation nicht.	Das Gerät in die Ladestation stellen und ein neues Schleifensignal erzeugen. Siehe <i>Neues Schleifensignal auf Seite 28</i> .
	Störungen durch Metallgegenstände (Zaun, Armierung) oder in der Erde verlegte Stromkabel.	Bei einer Installation mit Begrenzungskabel dieses bewegen, und/oder mehr Inseln im Arbeitsbereich anlegen, um die Signalstärke zu erhöhen. Bei einer EPOS®-Installation die Position der Ladestation ändern.
	Bei einer Installation mit Begrenzungskabel ist das Begrenzungskabel nicht an die Ladestation angeschlossen.	Sicherstellen, dass die Anschlussklemmen des Begrenzungskabels richtig an der Ladestation befestigt sind. Die Anschlussklemmen ersetzen, falls sie beschädigt sind. Siehe <i>Installieren des Begrenzungskabels auf Seite 22</i> .
	Bei einer Installation mit Begrenzungskabel überkreuzt sich das Begrenzungskabel auf dem Weg von oder zu einer Insel.	Sicherstellen, dass das Begrenzungskabel korrekt installiert ist. Siehe <i>Installieren des Begrenzungskabels auf Seite 22</i> .
	Bei einer Installation mit Begrenzungskabel ist das Begrenzungskabel beschädigt.	Das Signal der LED-Anzeige an der Ladestation prüfen. Wenn die LED einen Bruch im Begrenzungskabel anzeigt, herausfinden, wo der Bruch liegt. Den beschädigten Abschnitt des Schleifenkabels durch ein neues Schleifenkabel ersetzen und es mit einem Originalverbinder an das bestehende Kabel anschließen. Siehe <i>Externe Dienste auf Seite 6</i> .
	Für eine Installation mit Begrenzungskabel ist das Gerät zu weit vom Begrenzungskabel entfernt.	Installation des Begrenzungskabels wiederholen, sodass alle Teile des Arbeitsbereichs maximal m/ ft. vom Begrenzungskabel entfernt sind.

Meldung	Ursache	Maßnahme
<i>„Außerhalb des Arbeitsbereichs“</i>	Die Begrenzungskabelanschlüsse an der Ladestation sind verkreuzt.	Sicherstellen, dass das Begrenzungskabel korrekt angeschlossen ist. Siehe <i>Installieren des Begrenzungskabels auf Seite 22</i> .
	Das Begrenzungskabel grenzt zu nah an den Arbeitsbereich.	Sicherstellen, dass das Begrenzungskabel gemäß den Anweisungen korrekt verlegt worden ist. Siehe <i>Installieren des Begrenzungskabels auf Seite 22</i> .
	Das Begrenzungskabel, die virtuelle Begrenzung oder die virtuellen Transportwege sind in einem Bereich mit zu großer Steigung installiert.	
	Das Begrenzungskabel ist in der falschen Richtung um eine Insel verlegt worden.	
	Störungen durch Metallgegenstände (Zaun, Armierung) oder vergrabene Kabel in der Nähe.	Das Begrenzungskabel bewegen und/oder mehr Inseln im Arbeitsbereich anlegen, um die Signalstärke zu erhöhen.
	Das Gerät hat Schwierigkeiten, das Signal einer benachbarten Geräteinstallation von der eigenen zu unterscheiden.	Das Gerät in die Ladestation stellen und ein neues Schleifensignal erzeugen. Siehe <i>Neues Schleifensignal auf Seite 28</i> .
<i>Verkehrt</i>	Das Gerät neigt sich zu stark oder ist umgekippt.	Das Gerät wieder richtig aufstellen.
<i>Mäher gekippt</i>	Das Gerät kippt zu stark.	Das Gerät in einem flachen Bereich abstellen.
<i>Angehoben</i>	Der Hebesensor wurde aktiviert, da das Gerät angehoben wurde.	Sicherstellen, dass sich das Gehäuse des Geräts frei um das Chassis bewegen kann. Objekte entfernen, durch die das Gehäuse angehoben werden kann, oder Inseln um diese herum erstellen. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Kundendienst, falls das Problem fortbesteht.
<i>Eingeschlossen</i>	Das Gerät hat sich innerhalb eines engen Bereichs hinter mehreren Hindernissen festgefahren.	Prüfen, ob ein Hindernis die Fortbewegung des Geräts erschwert.
<i>Abgerutscht</i>	Das Gerät rutscht, weil es ein Hindernis gibt.	Entfernen Sie das Hindernis.
	Das Gerät rutscht aufgrund von nassem Gras.	Warten Sie, bis der Rasen trocken ist, bevor Sie das Gerät erneut starten.
	Das Gerät ist auf ein Hindernis gestoßen und hat angehalten, oder die Räder können sich auf dem nassen Gras nicht bewegen.	Das Gerät befreien und die Problemursache beheben. Falls die Ursache nasses Gras ist, mit dem Einsatz des Geräts warten, bis der Rasen wieder trocken ist.
	Das Gerät rutscht, weil die Steigung zu groß ist.	Den steilen Hang mithilfe des Begrenzungskabels isolieren. Siehe <i>Installieren des Begrenzungskabels auf Seite 22</i> .
	Das Gerät rutscht, weil die Steigung zu steil ist, wenn es dem Leitkabel folgt.	Sicherstellen, dass das Leitkabel diagonal über den Hang verlegt wurde. Siehe <i>Installieren des Leitkabels auf Seite 22</i> .

Meldung	Ursache	Maßnahme
<i>Kollision</i>	Das Gehäuse des Geräts kann sich nicht frei um das Chassis bewegen.	Sicherstellen, dass sich das Gehäuse des Geräts frei um das Chassis bewegen kann. Überprüfen, ob das Gehäuse des Geräts korrekt installiert ist und nicht durch Schmutz blockiert wird. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Kundendienst, falls das Problem fortbesteht.
<i>Alarm! Mäher gestoppt</i>	Der Alarm wurde aktiviert, da das Gerät gestoppt wurde.	PIN-Code eingeben, um den Alarm zu deaktivieren. Die Einstellungen für den Alarm können im Menü <i>Sicherheit</i> geändert werden. Siehe <i>Sicherheit auf Seite 28</i> .
	Der Alarm wurde aktiviert, da das Gerät angehoben wurde.	
	Der Alarm wurde aktiviert, da das Gerät gekippt wurde.	
<i>Alarm! Mäher wurde bewegt</i>	Der Alarm wurde aktiviert, da das Gerät bewegt wurde.	
<i>Alarm! Außerhalb von GeoFence</i>	Der Alarm wurde aktiviert, da sich das Gerät außerhalb der geographischen Eingrenzung (GeoFence) befand.	
<i>Temporäres Problem</i>	Vorübergehendes Elektronik- oder Firmwareproblem des Geräts.	Aktualisieren Sie die Firmware über FOTA. Das Gerät neu starten. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Kundendienst, falls das Problem fortbesteht.
<i>Elektronisches Problem</i>	Vorübergehendes Elektronik- oder Firmwareproblem des Geräts.	Das Gerät neu starten. Falls das Problem weiter besteht, einen autorisierten Fachhändler kontaktieren.
<i>Problem Schleifensensor</i>		
<i>Neigungssensorproblem</i>		
<i>Fehlerhafte Bauteilerverbindung</i>		
<i>STOP-Tastenproblem</i>		
<i>Verbindungsproblem</i>		
<i>Sicherheitsfehler</i>		
<i>Ungültige Systemkonfiguration</i>		
<i>Problem mit dem Hebesensor</i>		
<i>Problem Stoßsensor</i>		
<i>Kurzzeitiges Akkuprob- lem</i>		

Meldung	Ursache	Maßnahme
<i>Akkuproblem</i>	Vorübergehendes Problem mit Akku oder Firmware des Geräts.	Das Gerät neu starten. Falls das Problem weiter besteht, einen autorisierten Fachhändler kontaktieren.
	Falscher Akkutyp.	Nur vom Hersteller empfohlene Originalakkus verwenden.
<i>Leerer Akku</i>	Bei einer Installation mit Begrenzungskabel: Das Gerät findet die Ladestation nicht.	Die Position des Leitkabels ändern. Siehe <i>Installieren des Leitkabels auf Seite 22</i> .
		Die Installationseinstellungen dazu überprüfen, wie die Ladestation gefunden wird. Siehe <i>Suchen der Ladestation auf Seite 26</i> .
	Bei einer EPOS®-Installation: Das Gerät findet die Ladestation nicht.	Das Gerät hat keine genaue Position und kann die Ladestation nicht finden.
		Das Gerät findet wegen eines Hindernisses die Ladestation nicht.
Der Akku ist defekt.	Den Akku ersetzen. Siehe <i>Akku auf Seite 35</i> .	
Die Antenne der Ladestation ist defekt.	Prüfen, ob die Anzeigelampe an der Ladestation rot blinkt. Siehe <i>LED Anzeigelampe der Ladestation auf Seite 44</i> .	
<i>Akku muss ersetzt werden</i>	Der Akkustand ist niedrig.	Den Akku ersetzen. Eine autorisierte Servicewerkstatt kontaktieren.
<i>Akku kurz vor Ende der Lebensdauer</i>	Der Akkuzustand ist kritisch niedrig.	Den Akku ersetzen. Eine autorisierte Servicewerkstatt kontaktieren.
<i>Temperaturbegrenzung</i>	Das Gerät funktioniert nicht, wenn die Akkumperatur zu hoch oder zu niedrig ist.	Das Gerät nimmt den Betrieb wieder auf, wenn die Temperatur zwischen den eingestellten Grenzwerten liegt und die Zeitplaneinstellungen den Betrieb des Geräts zulassen. Die Ladestation in einem vor der Sonne geschützten Bereich aufstellen.
<i>Ladestrom zu hoch</i>	Der Akku wird mit einem zu hohen Strom aufgeladen. Das Netzteil ist falsch oder beschädigt.	Sicherstellen, dass das Netzteil und die Ladestation nicht beschädigt sind. Sicherstellen, dass das richtige Netzteil und die richtige Ladestation verwendet werden. Das Gerät neu starten. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Kundendienst, falls das Problem fortbesteht.
<i>Problem Ladesystem</i>	Korrosion oder Schmutz auf den Ladeplatten und den Kontaktplatten.	Das Gerät neu starten. Reinigen Sie die Ladeplatten am Produkt und die Kontaktplatten an der Ladestation.
	Vorübergehendes Elektronik- oder Firmwareproblem des Geräts.	Das Gerät neu starten. Falls das Problem weiter besteht, einen autorisierten Fachhändler kontaktieren.

Meldung	Ursache	Maßnahme
<i>Keine Stromversorgung in der Ladestation</i>	Das Netzteil ist falsch oder beschädigt.	Das Netzteil überprüfen. Bei Bedarf ersetzen.
	Stromausfall.	Die Ursache für den Stromausfall suchen und beheben.
	Das Gerät kann nicht aufgeladen werden, da zwischen den Kontaktblechen und den Ladeplatten kein Kontakt besteht.	Sicherstellen, dass die Ladeplatten und die Kontaktplatten verbunden sind. Die Kontakte und Ladeplatten reinigen.
<i>Ladestation blockiert</i>	Das Gerät kann nicht in die Ladestation gelangen, da sie blockiert ist oder die Grundplatte der Ladestation gekippt oder verbogen ist.	Prüfen, warum das Gerät nicht in die Ladestation einfahren kann. Alle Gegenstände entfernen und sicherstellen, dass die Grundplatte der Ladestation waagrecht steht.
	Das Gerät kann nicht in die Ladestation gelangen, da sie blockiert ist oder die Grundplatte der Ladestation gekippt oder verbogen ist.	Prüfen, warum das Gerät nicht in die Ladestation einfahren kann. Alle Gegenstände entfernen und sicherstellen, dass die Grundplatte der Ladestation waagrecht steht.
<i>Blockiert in Ladestation</i>	Das Gerät kann die Ladestation nicht verlassen, da sie blockiert ist oder es rutscht auf der Grundplatte der Ladestation.	Prüfen, warum das Gerät die Ladestation nicht verlassen kann. Alle Gegenstände entfernen und die Grundplatte der Ladestation reinigen.
<i>Problem FlexiFence</i>	Der Akku des FlexiFence-Zubehörs ist schwach. Das FlexiFence-Zubehör funktioniert nicht, wenn der Akku leer ist. Das Gerät könnte in dem verbotenen Bereich mähen, wenn es gestartet wird, bevor das FlexiFence-Zubehör aufgeladen wurde.	Das Gerät parken und das FlexiFence-Zubehör aufladen, bevor das Gerät wieder gestartet wird.
	Die Temperatur des FlexiFence-Zubehörs liegt über dem Maximalwert, weshalb es abgeschaltet wurde.	Das Gerät in einem Bereich mit Sonnenschutz platzieren. Das FlexiFence-Zubehör abkühlen lassen, bevor das Gerät wieder gestartet wird.
<i>Steigung zu groß</i>	Das Gerät hat angehalten, weil die Steigung zu groß ist.	Die Installation des Begrenzungskabels ändern, um diesen steilen Teil des Arbeitsbereichs auszuschließen.
<i>EPOS® Plug-in nicht gefunden</i>	Das EPOS® Plug-in wurde bereits installiert, kann jedoch nicht gefunden werden.	Sicherstellen, dass das EPOS®-Plug-in korrekt installiert und das Kabel angeschlossen ist. Das Gerät neu starten. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Kundendienst, falls das Problem fortbesteht.
<i>Problem bei der Kommunikation mit der Ladestation</i>	Der Mäher kann nicht mit der Ladestation kommunizieren.	Ein neues Schleifensignal erstellen oder Ihre Ladestation in der Kartenansicht in der App neu installieren. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Kundendienst, falls das Problem fortbesteht.
	Stromausfall	Die Ursache für den Stromausfall suchen und beheben.
<i>Ungültige Firmware-Konfiguration</i>	Die Firmware im Gerät ist nicht aktuell.	Aktualisieren Sie die Firmware auf die neueste Version.

Meldung	Ursache	Maßnahme
<i>Probleme mit der Karte</i>	Die Kartenobjekt-Datei ist fehlerhaft.	Eine Überprüfung der Karte über die App durchführen. Die Karte anpassen und speichern.
		Die Karte löschen und eine Neuinstallation durchführen.
<i>Problem mit der Stromversorgung des Zubehörs</i>	Es liegt ein Problem mit der Stromversorgung des Zubehöranschlusses vor.	Schalten Sie das Gerät aus, trennen Sie das Zubehör vom Zubehöranschluss und schließen Sie es danach wieder an. Das Gerät neu starten. Wenden Sie sich an Ihren Kundendienst, falls das Problem fortbesteht.
<i>Ziel nicht erreichbar</i>	Das Gerät kann das Ziel nicht erreichen, da ein verbotener Bereich den Weg zum Arbeitsbereich blockiert.	Den verbotenen Bereich bearbeiten oder entfernen oder eine neue Einrichtung des Arbeitsbereichs vornehmen.
	Bei einer EPOS®-Installation ist kein Transportweg zum Arbeitsbereich vorhanden.	Den verbotenen Bereich bearbeiten oder entfernen oder eine neue Einrichtung des Arbeitsbereichs vornehmen.
	Bei einer EPOS®-Installation ist der Weg zurück zur Ladestation durch ein Hindernis blockiert.	Entfernen Sie das Hindernis.
	Bei einer EPOS®-Installation ist der Weg zum Wartungspunkt durch ein Hindernis blockiert.	
<i>Ziel blockiert</i>	Der Weg zum Ziel ist durch ein Hindernis blockiert.	Das Hindernis, das den Weg zum Ziel blockiert, entfernen.
	Der Weg zum Ziel ist durch einen ausgeschlossenen Bereich blockiert.	Den verbotenen Bereich bearbeiten oder entfernen oder eine neue Einrichtung des Arbeitsbereichs vornehmen.
	Bei einer EPOS®-Installation ist kein Transportweg zum Arbeitsbereich vorhanden.	Einen Transportweg zum Arbeitsbereich erstellen.
<i>Problem mit dem Begrenzungskabel</i>	Das Begrenzungskabel für die Funktion <i>Unterstützung durch Kabel</i> ist beschädigt oder nicht richtig installiert.	Sicherstellen, dass das Begrenzungskabel richtig mit der Ladestation verbunden ist. Alle Verbindungen am Begrenzungskabel prüfen. Prüfen, ob das Begrenzungskabel beschädigt ist, und bei Bedarf reparieren.
<i>Unerwartete Schnitthöheneinst.</i>	Die Schnitthöheneinstellung bewegt sich nicht.	Die Schnitthöheneinstellung untersuchen und Gras oder andere Objekte entfernen. Falls das Problem weiter besteht, einen autorisierten Fachhändler kontaktieren.
<i>Begrenzter Schnitthöhenbereich</i>		
<i>Problem Schnitthöhe</i>		
<i>Unwucht im Schneidsystem</i>	Das Gerät hat Vibrationen im Klingenteller festgestellt.	Sicherstellen, dass die Klingen und Schrauben nicht beschädigt oder verschlissen sind. Sicherstellen, dass alle Klingen korrekt installiert sind und an jeder Position des Klingentellers nur eine Klinge befestigt ist. Die Klingen und den Klingenteller reinigen.

Meldung	Ursache	Maßnahme
<p><i>Leitkabel 1 nicht gefunden</i></p> <p><i>Leitkabel 2 nicht gefunden</i></p> <p><i>Leitkabel 3 nicht gefunden</i></p>	Das Leitkabel, das Sie zuvor installiert haben, wurde nicht gefunden.	Prüfen, ob das Leitkabel nicht richtig mit der Ladestation oder dem Begrenzungskabel verbunden ist. Prüfen, ob das Leitkabel beschädigt ist. Siehe <i>Unterbrechungen/Brüche im Schleifenkabel finden auf Seite 46</i> .
<i>Problem GPS-Navigation</i>	Es besteht ein Problem mit dem GPS-unterstütztem Navigationssystem.	Das Gerät neu starten. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Kundendienst, falls das Problem fortbesteht.
<i>Schwaches GPS-Signal</i>	In weiten Teilen des Arbeitsbereichs ist das GPS-Signal blockiert.	Nach Möglichkeit Objekte entfernen, die das GPS-Signal blockieren können.
		Die GPS-Navigationsfunktion deaktivieren und die Gartenabdeckungsfunktion verwenden. Siehe <i>Gartenabdeckung auf Seite 26</i> .
<i>Arbeitsbereich manipuliert</i>	Die Ladestation oder die Referenzstation wurde verlegt.	Eine neue Installation der Karte durchführen.
<i>Zu viele Wegpunkte</i>	Im aktuellen Arbeitsbereich sind zu viele Wegpunkte vorhanden.	Den Arbeitsbereich, die verbotenen Bereiche und die Transportwege neu installieren. Den aktuellen Arbeitsbereich in mehrere Arbeitsbereiche aufteilen.
<i>Keine Korrekturdaten verfügbar</i>	Technische Probleme mit EPOS® über die Husqvarna® Cloud.	Das Gerät neu starten. Falls das Problem weiterhin besteht, sollten Sie einen autorisierten Servicetechniker hinzuziehen.
	Das Gerät verfügt über keine WLAN-Verbindung und kann keine Korrekturdaten empfangen.	Stellen Sie sicher, dass im gesamten Bereich, in dem das Gerät betrieben wird, WLAN-Empfang vorhanden ist.
<i>Position suchen</i>	Schwachere Satellitensignale an der Referenzstation.	Das Satellitensignal ist vorübergehend schwach. Das Gerät nimmt den Betrieb auf, wenn die Satellitensignale ausreichend stark sind.
		Die Installation der Referenzstation überprüfen.
	Schwachere Satellitensignale zum Gerät.	Das Satellitensignal ist vorübergehend schwach. Das Gerät nimmt den Betrieb auf, wenn das Satellitensignal ausreichend stark ist.
Prüfen, ob sich zwischen dem Gerät und dem Himmel ein Gegenstand befindet, der das Satellitensignal stört. Den Gegenstand entfernen, oder eine neue Installation durchführen, um diese Teile nicht in den Arbeitsbereich aufzunehmen. Siehe <i>Installation mit virtueller Begrenzung auf Seite 12</i> .		

Meldung	Ursache	Maßnahme
<i>Problem bei der Kommunikation mit der Referenzstation</i>	Das Gerät ist nicht mit der Referenzstation verbunden.	Einen Kopplungsvorgang zwischen dem Gerät und der Referenzstation durchführen.
	Die Referenzstation ist nicht korrekt installiert.	Die Installation der Referenzstation überprüfen.
	Das Gerät empfängt nicht in allen Bereichen, in denen es betrieben wird, das Funksignal von der Referenzstation.	Prüfen, ob das Gerät in allen Bereichen des Arbeitsbereichs Funksignale von der Referenzstation empfängt. Falls nicht, die Installation der Referenzstation oder der Karte wiederholen. Siehe <i>Installation von Kartenobjekten auf Seite 15</i> .
	Stromausfall.	Die Ursache für den Stromausfall an der Referenzstation finden und diese beheben.
	In der Referenzstation ist ein Fehler aufgetreten, und die LED-Anzeige blinkt rot.	Die Referenzstation von der Stromversorgung trennen und erneut anschließen, um die Referenzstation neu zu starten. Falls das Problem weiter besteht, einen autorisierten Fachhändler kontaktieren.
	Es liegen Störungen durch andere Referenzstationen oder anderen Funksystemen in diesem Bereich vor.	Das Gerät neu starten. Falls das Problem weiter besteht, einen autorisierten Fachhändler kontaktieren.

8.2 LED Anzeigelampe der Ladestation

Die LED Anzeigelampe der Ladestation leuchtet grün, wenn die Installation korrekt ist. Wenn die LED Anzeigelampe der Ladestation nicht grün leuchtet, befolgen Sie die nachstehende Tabelle zur Fehlerbehebung.

LED Anzeigelampe	Ursache	Maßnahme
Konstant grün	Die Signale der Ladestation sind in Ordnung.	Kein Verfahren erforderlich.
Blinkt grün	Das Signal der Ladestation ist gut, und der <i>ECO-Modus</i> ist aktiviert.	Kein Verfahren erforderlich.
Blinkt blau	Die Ladestation wird mit Strom versorgt, aber die Installation in der Automower® Connect-App ist nicht abgeschlossen.	Informationen zum Verbinden mit der App Automower® Connect finden Sie unter <i>Automower® Connect auf Seite 28</i> .
Blinkt rot	Störung in der Antenne der Ladestation.	Ihren örtlicher Husqvarna Vertreter kontaktieren.
Konstant rot	Platinenfehler oder falsches Netzteil in der Ladestation.	Der Fehler muss von einem autorisierten Servicetechniker behoben werden. Ihren örtlicher Husqvarna Vertreter kontaktieren.

8.3 Symptome

Wenn das Gerät nicht wie erwartet funktioniert, bitte die nachstehenden Anweisungen zur Fehlerbehebung befolgen. Wenden Sie sich an Ihren Husqvarna Kundenservice, wenn Sie die Fehlerursache nicht finden können.

Symptome	Ursache	Maßnahme
Die Rasenkanten sind nicht zufriedenstellend geschnitten.	Der Schutz des EdgeCut-Klingentellers ist verstopft.	Den Schutz des EdgeCut-Klingentellers reinigen.
	Die Rasenkanten wurden vor der Installation des Geräts nicht geschnitten.	Einen Rasentrimmer verwenden, um die Rasenkanten zu schneiden.
	Das Gras ist dicht und wächst schnell.	Die geplante Schneidezeit des Geräts erhöhen.
Das Gerät hat Schwierigkeiten beim Andocken.	Das Leitkabel ist nicht in einer geraden Linie und im korrektem Abstand von der Ladestation verlegt.	Die Installation der Ladestation überprüfen. Siehe <i>Installieren der Ladestation auf Seite 20</i>
	Das Leitkabel wurde nicht in die Öffnung in der Ladestationsplatte eingesteckt.	Sicherstellen, dass das Leitkabel in einer geraden Linie in die Öffnung in der Ladestationsplatte eingesteckt wurde. Siehe <i>Installieren der Ladestation auf Seite 20</i> .
	Die Ladestation ist nicht auf einer ebenen Fläche abgestellt.	Die Ladestation auf einer ebenen Fläche abstellen. Siehe <i>So finden Sie die richtige Position für die Ladestation auf Seite 19</i> .
Das Gerät arbeitet zur falschen Zeit.	Die Zeit- oder Datumseinstellung des Geräts ist falsch.	Die Uhrzeit oder das Datum einstellen. Siehe <i>Zeit & Datum auf Seite 27</i> .
	Die Start- und Stoppzeiten für den Betrieb sind falsch.	Die <i>Zeitplan</i> -Einstellungen ändern. Siehe <i>Zeitplan auf Seite 24</i> .
Es gibt Vibrationen im Gerät.	Das Schneidsystem ist aufgrund beschädigter Klingen nicht im Gleichgewicht.	Klingen und Schrauben auf Verschleiß prüfen und ggf. ersetzen. Siehe <i>Austausch der Klingen auf Seite 35</i> .
	Das Schneidsystem ist nicht im Gleichgewicht, weil zu viele Klingen in der gleichen Position sind.	Sicherstellen, dass an jeder Schraube nur eine Klinge befestigt ist.
	Am Gerät sind unterschiedlich dicke Klingen installiert.	Prüfen, ob unterschiedlich dicke Klingen installiert sind und ggf. ersetzen.
Das Gerät arbeitet, doch der Klingenteller dreht sich nicht.	Das Gerät sucht nach der Ladestation oder bewegt sich zum Startpunkt.	Normalbetrieb des Geräts. Der Klingenteller dreht sich nicht, wenn das Gerät nach der Ladestation sucht.
Das Gerät arbeitet zwischen den Ladephasen in kürzeren Zeiträumen als üblich.	Gras oder andere Gegenstände verursachen ein Blockieren des Klingentellers.	Den Klingenteller entfernen und reinigen, siehe <i>So reinigen Sie die Klingenteller und den Klingentellerschutz auf Seite 33</i> .
	Der Akku ist am Ende seiner Lebensdauer.	Den Akku ersetzen. Siehe <i>Akku auf Seite 35</i> .
	Stumpfe Klingen. Beim Mähen wird mehr Energie benötigt.	Die Klingen austauschen. Siehe <i>Austausch der Klingen auf Seite 35</i> .
Mäh- und Ladezeiten sind kürzer als üblich.	Der Akku ist am Ende seiner Lebensdauer.	Den Akku ersetzen. Siehe <i>Akku auf Seite 35</i> .

Symptome	Ursache	Maßnahme
Das Gerät bleibt für mehrere Stunden in der Ladestation.	Das Gerät hat die maximale Mähdauer pro Tag erreicht.	Keine Maßnahme erforderlich. Siehe <i>Zeitplan auf Seite 24</i> .
	Die Abdeckung ist geschlossen, aber die START -Taste wurde nicht gedrückt.	Die STOP -Taste drücken, um die Abdeckung zu öffnen. Den PIN-Code eingeben und mit der OK -Taste bestätigen. Die Start -Taste drücken und die Abdeckung schließen.
	Der Parkmodus ist aktiviert.	Den Betriebsmodus wechseln. Siehe <i>Betriebsmodi – Start auf Seite 30</i> .
	Das Gerät funktioniert nicht, wenn die Akkutemperatur zu hoch oder zu niedrig ist.	Die Ladestation in einem vor der Sonne geschützten Bereich aufstellen.
Das Mähergebnis ist nicht zufriedenstellend.	Das Gerät ist nur wenige Stunden pro Tag im Einsatz.	Die Mähdauer verlängern. Siehe <i>Zeitplan auf Seite 24</i> .
	Je nach Form des Arbeitsbereichs müssen die Einstellungen für die <i>Gartenabdeckung</i> entsprechend angepasst werden, um alle Teile des Arbeitsbereichs abzudecken.	Die Einstellungen der Bereiche ändern, in denen das Gerät mit dem Mähen beginnt und wie oft. Siehe <i>Gartenabdeckung auf Seite 26</i> .
	Der Arbeitsbereich ist zu groß.	Den Arbeitsbereich verkleinern oder den Zeitplan verlängern. Siehe <i>Zeitplan auf Seite 24</i> .
	Stumpfe Klingen.	Alle Klingen ersetzen. Siehe <i>Austausch der Klingen auf Seite 35</i> .
	Zu hohes Gras im Verhältnis zur eingestellten Schnitthöhe.	Die Schnitthöhe vergrößern und wieder reduzieren, wenn das Gras kürzer ist.
	Grasansammlung auf dem Klingenteller oder der Motorwelle.	Die Grasansammlung entfernen und das Gerät reinigen. Siehe <i>Reinigen des Geräts auf Seite 33</i> .
Der Akku ist leer und Sie setzen das Gerät in die Ladestation ein. Es lädt jedoch nicht und kann nicht eingeschaltet werden (ON).	Wenn der Akku fast komplett entladen ist, dauert es eine Weile, bis er wieder aufgeladen ist und das Gerät eingeschaltet werden kann (ON).	Lassen Sie das Gerät 24 Stunden lang in der Ladestation und testen Sie, ob es eingeschaltet werden kann (ON). Wenden Sie sich an einen autorisierten Servicetechniker, wenn das Problem weiterhin besteht.

8.4 Unterbrechungen/Brüche im Schleifenkabel finden

Brüche im Schleifenkabel rühren normalerweise von unbeabsichtigten Beschädigungen des Kabels, z. B. beim Graben mit einer Schaufel, her. In Gegenden, in denen es zu Bodenfrost kommt, können scharfe Steine, die sich im Untergrund bewegen, das Kabel beschädigen. Auch das starke Spannen des Kabels bei der Installation kann zu Brüchen führen.

Durch zu niedriges Rasenmähen nach der Installation kann die Kabelisolierung beschädigt werden. Schäden an der Isolierung können auch erst Wochen oder Monate später zu Unterbrechungen führen.



ACHTUNG: Wählen Sie in den ersten Wochen nach der Installation die größte Schnitthöhe aus, und verringern Sie die Höhe anschließend stufenweise alle zwei Wochen, bis die gewünschte Schnitthöhe erreicht ist.

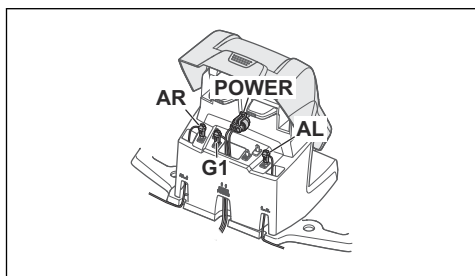
Eine beschädigte Verbindung des Schleifenkabels kann in den ersten Wochen nach Einrichten der Verbindung ebenfalls zu Unterbrechungen führen. Wird der Verbinder nicht stark genug mit einer Zange zusammengedrückt, oder wird er im Vergleich zum Originalverbinder minderwertiger Verbinder verwendet, kann die Verbindung fehlerhaft sein.

Hinweis: Bitte zunächst alle bekannten Verlängerungen überprüfen, bevor die Fehlersuche fortgesetzt wird.

Ein Kabelbruch kann leichter gefunden werden, wenn man die Länge der Schleife in dem Bereich, in dem der Bruch vermutet wird, immer weiter halbiert, bis nur noch ein kleiner Kabelabschnitt übrig ist.

Die folgende Methode funktioniert nicht bei aktiviertem *ECO-Modus*. Stellen Sie sicher, dass der *ECO-Modus* deaktiviert ist. Siehe *ECO-Modus auf Seite 25*.

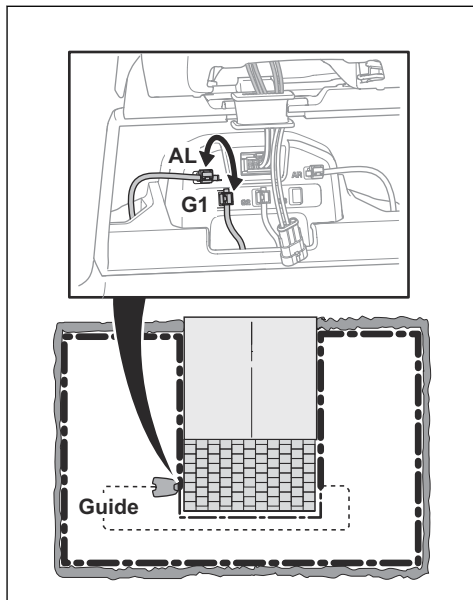
1. Prüfen Sie, ob die Anzeigelampe an der Ladestation blau blinkt. Dies zeigt eine Unterbrechung in der Begrenzungsschleife an. Siehe *LED Anzeigelampe der Ladestation auf Seite 44*.
2. Prüfen Sie, ob Begrenzungskabelanschlüsse an der Ladestation korrekt vorgenommen wurden und nicht beschädigt sind. Prüfen Sie, ob die Anzeigelampe an der Ladestation noch immer blau blinkt.



3. Verbinden Sie die Anschlüsse von Leitkabel und Begrenzungskabel mit der Ladestation.

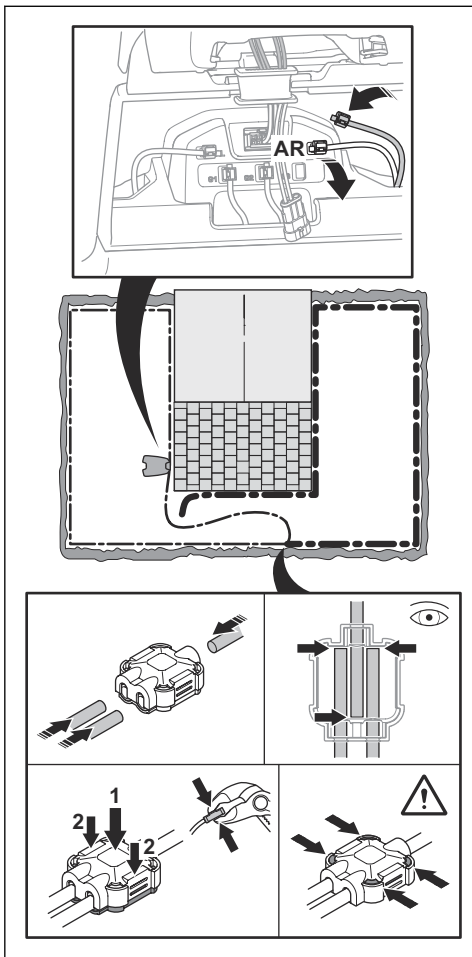
Vertauschen Sie zunächst Anschluss AL und G1. Einige Modelle verfügen über zusätzliche Leitkabel. Bei diesen kann dieselbe Vorgehensweise angewandt werden.

Leuchtet die Anzeigelampe dauerhaft grün, befindet sich der Bruch irgendwo am Begrenzungskabel zwischen AL und der Stelle, an der das Leitkabel mit dem Begrenzungskabel verbunden ist (dicke schwarze Linie in der Zeichnung).

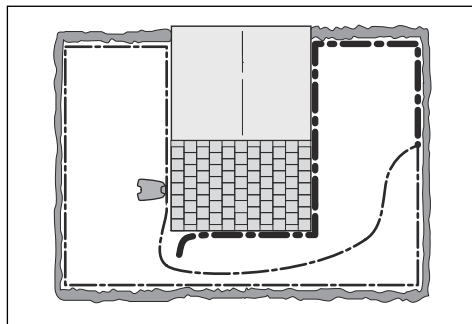


Zur Behebung des Fehlers benötigen Sie Begrenzungskabel, Anschlussklemme(n) und Verbinder:

- a) Ist das vermutlich defekte Begrenzungskabel kurz, so ist es am einfachsten, das gesamte Begrenzungskabel zwischen AL und der Stelle auszutauschen, an der das Leitkabel mit dem Begrenzungskabel verbunden ist (dicke schwarze Linie).
- b) Wenn das vermutlich defekte Begrenzungskabel lang ist (dicke schwarze Linie), dann gehen Sie wie folgt vor: Bringen Sie AL und G1 zurück in die jeweilige Ausgangsposition. Trennen Sie anschließend AR. Schließen Sie ein neues Schleifenkabel an AR an. Schließen Sie das andere Ende des neuen Schleifenkabels in der Mitte des vermutlich defekten Kabelabschnitts an.

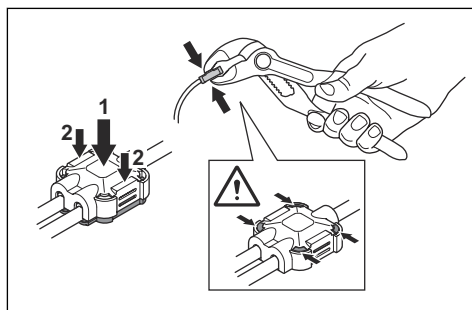


Leuchtet die Anzeigelampe jetzt grün, befindet sich der Bruch an einer Stelle zwischen dem ausgesteckten Ende und der Stelle, an der das neue Kabel angeschlossen wurde (dicke schwarze Linie unten). Verschieben Sie in diesem Fall das neue Kabel näher in Richtung ausgestecktes Ende (ungefähr in der Mitte des Bereichs, in dem der Bruch vermutet wird), und prüfen Sie erneut, ob die Anzeigelampe grün leuchtet.



Fahren Sie fort, bis nur noch ein kurzes Teilstück den Unterschied zwischen einer dauerhaft grün leuchtenden und einer blau blinkenden Anzeigelampe ausmacht. Befolgen Sie dann die Anweisungen in Schritt 5 unten.

4. Wenn die Anzeigelampe in Schritt 3 oben weiterhin blau blinkt: Bringen Sie AL und G1 zurück in die jeweilige Ausgangsposition. Tauschen Sie dann AR und G1 aus. Leuchtet die Anzeigelampe jetzt mit grünem Dauerlicht, trennen Sie AL und schließen ein neues Begrenzungskabel an AL an. Schließen Sie das andere Ende des neuen Kabels in der Mitte des vermutlich defekten Kabelabschnitts an. Befolgen Sie das gleiche Verfahren wie unter 3a) und 3b) oben.
5. Sobald der Bruch aufgespürt wurde, muss der beschädigte Abschnitt durch ein neues Kabel ersetzt werden. Verwenden Sie stets Originalverbinder.



9 Transport, Lagerung und Entsorgung

9.1 Transport

Die mitgelieferten Lithium-Ionen-Akkus entsprechen den Anforderungen des Gefahrgutrechts.

- Beachten Sie sämtliche geltende nationale Vorschriften.
- Beachten Sie für den gewerblichen Transport, darunter durch Dritte oder Speditionen, die gesonderten Anforderungen auf Verpackung und Etiketten.

9.2 Das Gerät lagern



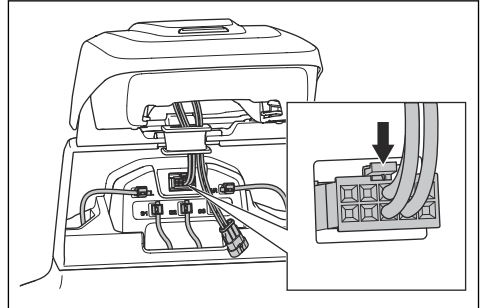
ACHTUNG: Den Akku vollständig aufladen, bevor das Gerät eingelagert wird. Wenn der Akku nicht vollständig aufgeladen ist, kann er beschädigt werden.

- Laden Sie das Gerät vollständig auf. Siehe *So laden Sie den Akku auf Seite 31*.
- Schalten Sie das Gerät aus (OFF). Siehe *Das Gerät ausschalten (OFF) auf Seite 31*.
- Das Gerät reinigen. Siehe *Reinigen des Geräts auf Seite 33*.
- Bewahren Sie das Gerät in einem trockenen und frostfreien Raum auf.
- Wir empfehlen, das Gerät in seine Verpackung zu setzen oder das Gerät mit allen Rädern auf ebenem Boden abzustellen. Sie können das Gerät ebenfalls an einer Husqvarna Wandhalterung hängend lagern. Weitere Informationen zu verfügbaren Wandhalterungen erhalten Sie bei Ihrem Husqvarna-Händler.

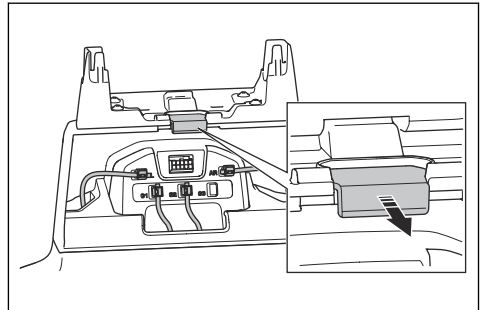
9.3 Einlagerung der Ladestation

Sie können die Oberseite der Ladestation entfernen und sie einlagern. Die Grundplatte der Ladestation muss nicht eingelagert werden.

1. Heben und kippen Sie die Oberseite der Ladestation und öffnen Sie die Abdeckung.
2. Trennen Sie das Netzteil von der Ladestation und der Stromversorgung.
3. Trennen Sie das Kabel.



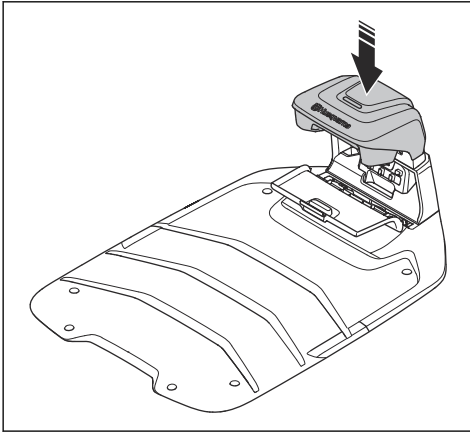
4. Entfernen Sie die Durchführung mit den Kabeln.
5. Ziehen Sie die Oberseite der Ladestation nach oben und entfernen Sie sie.
6. Schließen Sie den Verschlussdeckel.



7. Schließen Sie die Abdeckung.
8. Bringen Sie das Netzteil und die Oberseite der Ladestation an einem trockenen, frostfreien Ort.

9.4 Installation der Ladestation nach der Einlagerung

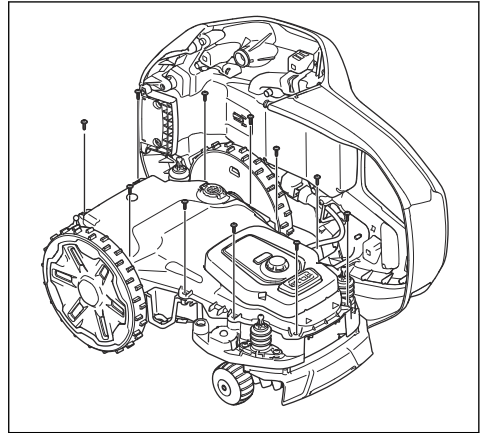
1. Öffnen Sie die Abdeckung.
2. Drücken Sie den Verschlussdeckel ein.
3. Bringen Sie die Oberseite der Ladestation an.



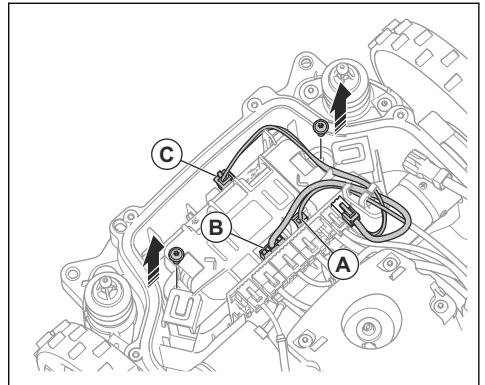
Hinweis: Das Symbol ist auf dem Gerät oder der Verpackung des Geräts zu finden.

9.5.1 Akku entfernen

1. Schalten Sie das Gerät aus (OFF).
2. Entfernen Sie das Gehäuse des Geräts, siehe *So reinigen Sie Chassis und Gehäuse des Geräts auf Seite 33*.
3. Entfernen Sie die 12 Schrauben.

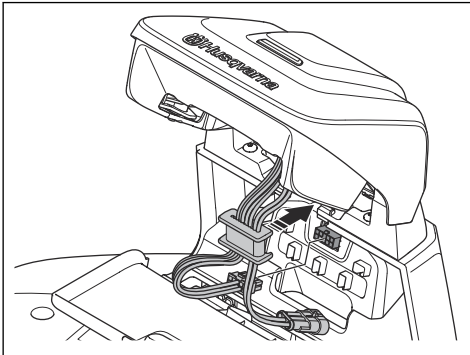


4. Entfernen Sie die Garantiesiegel, und heben Sie das untere Chassis an.
5. Ziehen Sie die 2 Kabel (A) und (B) vom Akku ab.



6. Trennen Sie das Kabel (C) von der vorderen Schleifen-Leiterplatte.
7. Entfernen Sie die 2 Schrauben für den Akkualter.

4. Heben und kippen Sie die Oberseite der Ladestation.
5. Bringen Sie die Durchführung mit den Kabeln in die richtige Position.
6. Schließen Sie das Kabel an die Ladestation an.



7. Schließen Sie das Netzteil an die Steckdose und die Ladestation an.
8. Schließen Sie die Abdeckung.

9.5 Entsorgung

Das Symbol bedeutet, dass das Gerät nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Recyceln Sie es über Ihre örtliche Entsorgungsstelle für elektrische und elektronische Geräte. Damit tragen Sie zu einem ordnungsgemäßen Abfallmanagement bei. Wenden Sie sich an die örtlichen Behörden, Abfallentsorgungsdienste, Ihren Händler oder Verkäufer, um weitere Informationen zu erhalten. Eine unsachgemäße Entsorgung kann sich negativ auf die Umwelt und die Gesundheit des Menschen auswirken, da potenziell Gefahrstoffe vorhanden sein können.

8. Entfernen Sie den Akku.

9.6 Entsorgen von Elektro- und Elektronik-Altgeräten

Gilt nur für Deutschland



Die durchgestrichene Abfalltonne weist darauf hin, dass Sie gesetzlich verpflichtet sind, dieses Gerät getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu entsorgen. Die Entsorgung im Restmüll oder im gelben Sack ist verboten. Wenn das Produkt Einwegbatterien oder Akkus enthält, die nicht dauerhaft installiert sind, müssen diese vor der Entsorgung des Produkts entfernt und separat als Batterien bzw. Akkus entsorgt werden.

Entfernen von Batterien, Akkus und Leuchtmitteln:

Batterien, Akkus oder Leuchtmittel, die aus dem Produkt entfernt werden können, ohne es zu beschädigen, müssen vor der Entsorgung entfernt und separat als Batterien, Akkus oder Leuchtmittel entsorgt werden. Die folgenden Batterien oder Akkus sind in diesem Produkt enthalten:

- **Akkutyp:** Li-ion
- **Chemie:** Litium

Informationen zur Rückgabe von Elektro- und Elektronik-Altgeräten für Privathaushalte:

Wie im Folgenden näher beschrieben, sind bestimmte Vertrieber verpflichtet, Elektro- und Elektronik-Altgeräte kostenlos zurückzunehmen.

Vertrieber von Elektro- und Elektronikgeräten mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² und Lebensmittelhändler mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals im Kalenderjahr oder beständig Elektro- und Elektronikgeräte abgeben und verkaufen, sind unter den folgenden Umständen zur Rücknahme von Geräten verpflichtet:

1. Beim Verkauf eines neuen Elektro- oder Elektronikgeräts muss der Vertrieber ein Altgerät desselben Gerätetyps kostenlos zurücknehmen, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät bereitstellt. Dies muss an dem Standort, an dem das Gerät abgegeben wird, oder in unmittelbarer Nähe geschehen. Privathaushalte gelten auch als der Ort, an dem das Gerät abgegeben wird, sofern das Produkt dorthin geliefert wird: In diesem Fall werden Altgeräte ohne Kosten für den Endbenutzer abgeholt.
2. Der Vertrieber muss Altgeräte mit einem Durchmesser von weniger als 25 cm auf Wunsch des Endbenutzers an der Verkaufsstelle oder in unmittelbarer Nähe zurücknehmen. Diese Rückgabe muss nicht mit dem Kauf von Elektro- oder Elektronikgeräten in Verbindung stehen und ist auf drei Altgeräte pro Gerätetyp beschränkt.

Bei Abschluss des Kaufvertrags für ein neues Elektro- oder Elektronikgerät muss der Vertrieber den Endbenutzer über sein Recht informieren, das Altgerät zurückzugeben oder kostenlos abholen zu lassen, und den Endbenutzer fragen, ob er beabsichtigt, ein Altgerät bei der Lieferung des neuen Geräts zurückzugeben.

Dies gilt auch für den Vertrieb über Telekommunikation, wenn die Lager- und Versandfläche für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m² beträgt oder wenn die gesamte Lager- und Versandfläche mindestens 800 m² beträgt, wobei die kostenlose Abholung von Elektro- oder Elektronikgeräten auf die folgenden Kategorien beschränkt ist:

- 1 (Wärmeüberträger)
- 2 (Geräte mit Displays) und
- 4 (große Geräte mit mindestens einer äußeren Abmessung von mehr als 50 cm)

Für alle anderen Elektro- und Elektronikgeräte muss der Vertrieber entsprechende Rücknahmestellen in angemessener Nähe zum Endverbraucher sicherstellen. Dies gilt auch für Altgeräte, bei denen keine äußere Abmessung 25 cm überschreitet, die der Endbenutzer zurückgeben möchte, ohne ein neues Gerät zu erwerben.

Datenschutz

Alle Endbenutzer von Elektro- und Elektronik-Altgeräten sind dafür verantwortlich, alle personenbezogenen Daten von den zu entsorgenden Elektro- und Elektronik-Altgeräten zu löschen.

WEEE-Registrierungsnummer

Husqvarna 10168717

Sammlungs- und Verwertungsraten

Gemäß der WEEE-Richtlinie sind die EU-Mitgliedstaaten verpflichtet, Daten über Elektro- und Elektronik-Altgeräte zu sammeln und diese Daten an die Europäische Kommission zu übermitteln. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der BMUV-Website: <https://www.bmuv.de/themen/wasser-ressourcen-abfall/kreislaufwirtschaft/statistiken/elektro-und-elektronikaltgeraete>

10 Technische Daten

10.1 Technische Daten

Abmessungen	Automower® 305E NERA	Automower® 310E NERA
Länge, cm/Zoll	68/26,8	68/26,8
Breite, cm/Zoll	44/17,2	44/17,2
Höhe, cm/Zoll	28/11,0	28/11,0
Gewicht, kg/lb	12,6/28	12,6/28

Elektrisches System	Automower® 305E NERA	Automower® 310E NERA
Akku, Lithium-Ionen 18,0 V/2,0 Ah Art.-Nr.	593 74 20-03, 593 74 20-04, 593 74 20-06, 593 74 20-07, 593 74 20-08	593 74 20-03, 593 74 20-04, 593 74 20-06, 593 74 20-07, 593 74 20-08
Netzteil (28 V DC), V AC	100-240	100-240
Länge des Niederspannungskabels, m/ft	10/32,8	10/32,8
Mittlerer Energieverbrauch bei maximalem Einsatz	7 kWh/Monat	11 kWh/Monat
Ladestrom, A DC	2,2	2,2
Art des Netzteils ⁹	FW7438/28/D/XX/Y, ADP-60PR XX	FW7438/28/D/XX/Y, ADP-60PR XX
Durchschnittliche Mähzeit, min	50	50
Durchschnittliche Ladezeit, min	40	40

Begrenzungskabelantenne	Automower® 305E NERA	Automower® 310E NERA
Betriebsfrequenzband, Hz	100–80000	100–80000
Maximales Magnetfeld ¹⁰ , dBuA/m	82	82
Maximale Funkfrequenz-Leistung ¹¹ mW bei 60 m	< 25	< 25

Geräuschpegel ¹²	Automower® 305E NERA	Automower® 310E NERA
(Wahrgenommener) Geräuschpegel, dB(A)	60	60
Gemessener Schalleistungspegel, dB (A)	60	60
Geräuschemission-Unsicherheiten, KWA dB (A)	1	1
Schalldruck-Geräuschpegel am Ohr des Bedieners ¹³ , dB (A)	52	52

⁹ XX, YY können beliebige alphanumerische Zeichen oder leer sein, nur für Marketingzwecke, keine technischen Unterschiede. „XX“ gibt die Version des jeweiligen Landes an, z. B. „JP“, und „Y“ gibt die Geräteversion an, z. B. „V“.

¹⁰ Gemessen gemäß EN 303 447.

¹¹ Maximale Ausgangsleistung zu den Antennen im Betriebsfrequenzbereich.

¹² Bestimmt gemäß Richtlinie 2006/42/EG und Norm EN 50636-2-107. Mit Ausnahme des Geräuschpegels, der gemäß ISO 11094:1991 gemessen wird.

¹³ Unsicherheiten bei Schalldruck K_{pA} , 2–4 dB (A)

Mähen	Automower® 305E NERA	Automower® 310E NERA
Stromverbrauch beim Schneiden, W +/- 20 %	20	20
Anzahl der Leitkabel	2	2
Engste mögliche Passage, cm/Zoll	60/24	60/24
Maximale Steigung für Arbeitsbereich ¹⁴ , %	30	30
Maximale Hangneigung für Begrenzungskabel in %	20	20
Maximale Länge des Begrenzungskabels, m/ft	800/2600	800/2600
Maximale Länge Leitkabelschleife ¹⁵ , m/ft	400/1300	400/1300
Maximaler Abstand zum Begrenzungskabel, m/ft	35/115	35/115
Maximale Betriebszeit, Mähen und Laden, Std./Tag	15	24
Flächenkapazität – unregelmäßig, m ² /Acre, +/- 20 %	600/0,15	1000/0,25
Flächenleistung – systematisch mit EPOS®, m ² /Acre, +/- 20 %	900/0,23	1500/0,37

Hauptklingenteller	Automower® 305E NERA	Automower® 310E NERA
Schneidsystem	3 rotierende Klingen	3 rotierende Klingen
Drehzahl Schneidmotor, U/min	2300	2300
Schnitthöhe, cm/Zoll	2-5,5/0,8-2,2	2-5,5/0,8-2,2
Schnittbreite, cm/Zoll	22/8,7	22/8,7

EdgeCut-Klingenteller	Automower® 305E NERA	Automower® 310E NERA
Schneidsystem	3 rotierende Klingen	3 rotierende Klingen
Drehzahl Schneidmotor, U/min	2670	2670
Schnitthöhe, cm/Zoll	4,5/1,8	4,5/1,8
Schnittbreite, cm/Zoll	14/5,5	14/5,5

IP-Code	Automower® 305E NERA	Automower® 310E NERA
Mähroboter	IPX5	IPX5
Ladestation	IPX5	IPX5
Netzteil	IP44	IP44

Unterstützte Frequenzbandbreiten	
Bluetooth®	2402–2480 MHz
SRD868	863-870 MHz

¹⁴ Geländeräder zur Verbesserung der Leistung am Hang sind als Zubehör erhältlich.

¹⁵ Die Leitkabelschleife ist die Schleife, die vom Leitkabel und dem Teil des Begrenzungskabels von der Verbindung mit dem Leitkabel zum rechten Anschluss in der Ladestation gebildet wird.

Leistungsklasse	
Bluetooth®-Ausgangsleistung	9 dBm
SRD868	13 dBm

WLAN	
Unterstützte Frequenzbänder ¹⁶	Kanal 1–11 (2.412–2.462 MHz)
	Kanal 12–13 (2467–2484 MHz)
	Kanal 14
Betriebsfrequenzband, MHz	2.402–2.480
Maximale übertragene Leistung, dBm	20

Husqvarna AB übernimmt keine Garantie für die vollständige Kompatibilität zwischen dem Gerät und anderen kabellosen Systemen wie Fernbedienungen, Sendern, Hörgeräte-Schleifen, im Boden verlegten elektrischen Umzäunungen von Viehweiden o. ä.

10.1.1 Eingetragene Marken

Die *Bluetooth*®-Wortmarke und die Logos sind eingetragene Marken von *Bluetooth SIG, inc.* und die Verwendung dieser Marken durch Husqvarna erfolgt unter Lizenz.

Das Wi-Fi CERTIFIED™-Logo ist eine eingetragene Marke von Wi-Fi Alliance®. Dieses Gerät ist gemäß Wi-Fi Alliance® zertifiziert.



¹⁶ Kanal 12–14 wird nur in Ländern verwendet, in denen er verfügbar ist.



Husqvarna[®]

AUTOMOWER[®] ist eine Marke von Husqvarna AB.
Copyright[®] 2026 HUSQVARNA. Alle Rechte vorbehalten.

www.husqvarna.com

Originalanweisungen



1144731-51



2026-03-31